

**THE
STARVING
BATS**

MIT STARVING BATS-
AUFKLEBER !!!



S

MY WAY

MY WAY NR. 8, FEBRUAR '88, 3. JAHRGANG, PREIS: 2,50 DM

**PINK
TURNS
BLUE**



PHILLIP BOA & THE VOODOOCLUB/BOLLOCK BROTHERS/DAZIBAO/BLUE EYED BANDITS/
VOLCANO ISLANDS/CHEAP GRINGOS/CANDY DATES/CLIFF BARNES & THE FEAR OF
WINNING/STARVING BATS/KAMPFBEOBACHTER/"SACK"/BRAINSTORM/PERFECT BEAT/
SCRATCH&SNIFF/BOUNCING CORP./SEX & CRIME.....

26.11. DORTMUND/CENTRALPARK/Photo: © '87 by I. weber

The way it is

Das Fanzine- und Labeltreffen am 8. und 9. Januar im Dortmunder FZW war ein guter Auftakt für '88. Zum erstenmal trafen sich in der BRD in- und ausländische Ziner um heiße Diskussionen über den Vertrieb, den Inhalt und das Selbstverständnis der Hefte zu führen. Am Abend gab's dann Konzerte u.a. mit den Flowerpornoes, Four One And Onlys (NL)... und man präsentierte sich den Besuchern.

Ich hatte die Freude viele Leser kennenzulernen und die Leute mal zu sehen, mit denen man in Briefkontakt steht. Presse und Rundfunk (WDR) machten fleißig Interviews, die die Fanzines auch mal einem breiteren Personenkreis bekannt gemacht haben. Es wurden zwar (noch) keine Beschlüsse gefasst, doch der Anfang ist gemacht. Das nächste Treffen findet im Oktober in Berlin statt - wieder mit MY WAY!

GRÜSSE AN: TAMI, ISTRAHGH, BÄBE, PYSACK!

Constrictor

VERLOSUNG VON 5X

7^e Coll 006 Oh'Dev (Holland)

unter allen Lesern, die mir bis zum 15. April 'ne Karte schreiben. Auch Leserbriefe (mit Rückporto) sind natürlich willkommen.

INHALT



PHILLIP BOA

VERTRIEBE/PLATTENLÄDEN, die MY WAY führen:
LAST CHANCE, FREISTUHL 17,4600 DORTMUND
IDIOTS RECORDS, MÜNSTERSTR. 13, 4600 DORTMUND
AMSTERDAM REC.-SHOP, ADLERSTR. 66, 4600 DO.
MÜCKE TAPES, WALDENBURGERSTR. 3, 4410 WARENDORF
KONSUMTERROR, MARIENSTR. 19 Zi. 7, 7033 HERRENBERG
RAWILLI REC., Paul-Lincke-Str. 9, 3203 SARSTEDT
A-WAT VERTRIEB, DR. METZGER-STR. 7, 4280 BORKEN 1
DURCHBRUCH REC., P.O. BOX 12, 4507 HASBERGEN
SCHALLARCHIV, ELSASSSTR. 19, 5000 KÖLN 1
FIRE ENGINE, TURMSTR. 15, 4300 ESSEN 1
JARMUSIC, LIMASTR. 18, 1000 BERLIN 37
AIAC/o F. Wozniak, WACHTELWEG 21, 5000 KÖLN 30
(teilweise auch noch alte Nummern in den Listen)

CLIFF BARNES & TFOW	S. 4-6
PINK TURNS BLUE	S. 7-9
CANDY DATES	S. 10
SEX & CRIME (Kurzgeschichte)	S. 12
PHILLIP BOA & THE VOODOO CLUBS	S. 13-15
DAZIBAO	S. 16
BLUE EYED BANDITS	S. 17-18
VOLCANO ISLANDS	S. 19-20
BOLLOCK BROTHERS/Jock	S. 21-23
CHEAP GRINGOS	S. 23
"SACK"	S. 24
STARVING BATS	S. 25
DIE KAMPFBEOBACHTER	S. 26
SCRATCH & SNIFF/BOUNCING	S. 29
BRAINSTORM	S. 33
PERFECT BEAT	S. 36

IMPRESSUM

REDAKTION:
MY WAY
c/o U. Gernand
Finkenstr. 8
4709 Bergkamen
Tel.: 02306/82007
Konto-Nr. 5126792
Sparkasse Bergk.-Bönen
BLZ 410 518 45

MITARBEITER
dieser Ausgabe:
J. Klammer
M. Lang
J. Richter
A. Rößler
L. Weber
U. Gernand

FRONTCOVER:
photo by
lars weber

MY WAY erscheint alle drei Monate, die 9. Ausgabe am 02.05.'88
Redaktionsschluß ist der 15.04.'88

MY WAY kostet im ABO 12,-DM (incl. Porto) für 4 Ausgaben.

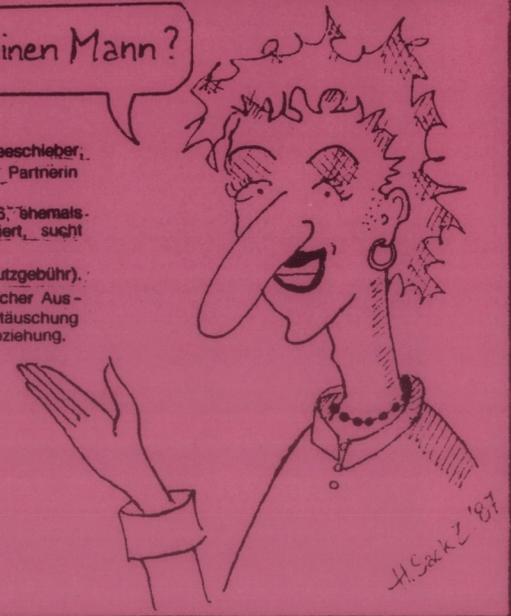
es gilt die Anzeigenpreisliste vom 01.11.'87

MY WAY

Suchen Sie auch einen Mann?

Speditionskaufmann mit Schneeschleber, Fräse und Mähbalken; sucht Partnerin mit Anschlüssen.
Sympathischer Bettwärmer, 76, ehemals leitender Angestellter, motorisiert, sucht kastrierte Schmuskatzen.
Endvierziger abzugeben (Schutzgebühr).
Der Nikolaus in feiner, modischer Ausführung; sucht nach herber Enttäuschung Zwergpudel für eine feste Beziehung.

Sack
COMIC



MUSIC NEWS

CASSETTEN
FANZINES
MUSIKER
BANDS

21.02. Recklh.-Flexi



Die **BAILOUTERS** aus Recklinghausen/Marl haben sich in **SLAM** umbenannt-12 Songs wurden in einem Kölner Studio aufgenommen - eine Debutplatte soll auf "Heartbeat" (Köln) erscheinen."Rock'n Roll"!

Die **VIOLENT FEMMES** haben sich höchstwahrscheinlich aufgelöst-Bassist/Sänger Brian Ritchie hat ein Soloalbum "The Blend" eingespielt-Gitarrist/Sänger/Songwriter Gordon Gano ist zeitweises Mitglied von "The Mercy Seat"-einer Rock-und Gospelband.

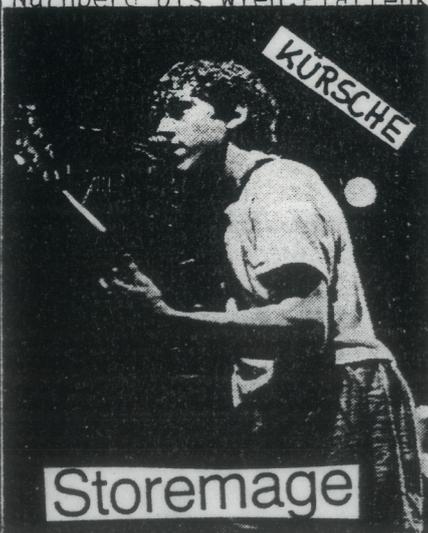
JELLO BIAFRA hat "No More Cocoons" ein Livealbum mit Gedichten und den "FuckFacts No.2" rausgebracht. Für den Sänger J. Mascis von **DINOSAUR** (Vorgruppe des GUN Name neu: **Slam**

CLUB in Bochum) gab's bei der Einreise nach Westberlin Ärger-er wurde verhaftet nachdem man bei ihm Kopfschmerztabletten mit geringem Amphetaminegehalt gefunden hatte. Seine Reaktion auf die zutreffende Strafe:"Hat in diesem Land keiner lange Haare?" Ein-wahrscheinlich von Brandstiftern gelegtes-Feuer hat den Übungsraum,die Anlage und Instrumente(Schaden: 100 000 DM) der **IDIOTS** in Dortmund zerstört. Ab November fanden daraufhin Solidaritätskonzerte mit befreundeten Bands statt, die zeigten das es noch Solidarität zwischen (Punk)Bands gibt. Unter den Fittichen von Thomas Hermann (JA!-Music), dem Manager von BOA und den **SHORT ROMANS**, haben **MARLYN'S ARMY** einige Studioaufnahmen für eine geplante Debut-LP gemacht-

doch bis zur LP wird es noch etwas dauern. Deshalb bietet die Band weiterhin ihre Tapes für 3,40 DM an: **MARLYN'S ARMY**/o Frank Klötgen, Echstenkämperweg 15,4300 Essen, 0201/582932. Aus Hannover kommt **STOREMAGE**,die seit 1980 existieren-

ihre Musik "Sadig Rock" nennen-eine eigenwillige Lifeshow haben-1986 erschien die Debut-cassette "Molochs et Golems" im IQ-Vertrieb und 1987 das aktuelle Maxi(vier Songs!)-Tape mit Poster,Sticker und Info für 8,-DM bei: Nothing To Loose Records,Toni Fontanella, Davenstedterstr. 40, 3000 Hannover 91, 0511/456560 erhältlich. Toni Fontanella-Voc.,Drums Kürsche-Voc.,Gitarre und Dirk Morgenstern-Voc.,Bass spielen gut produzierten Poprock-ihr Tape ist das meistverkaufte Indie-Tape von 1987! Das neueste (?) Tape von **LORD LITTER** heißt "No More) Rock'n Roll", bringt 12 tolle Songs im Litter-Stil: diesmal etwas härtere Mischung aus Folk,Country,Rock...Das muß man hören-diese Version von "Wild Thing"bringt's wirklich! **LORD LITTER** spielt: Bass,Gitarre,Gesang,Banjo,Xylophon,Keyboards, Thomas Tit hat den Drumpart übernommen-erhältlich über: JAR,WEED,EG/UG,AIA und bei LL persönlich: NNAMOKO/DITTMAR,Pariser Str. 63a, 1000 Berlin 15. Zum Schluß noch einige empfehlenswerte Fanzines: gewohnt gut gelungen ist die dritte '87er Ausgabe von **TRASH**, diesmal mit: Lai-bach,Sid & Nancy(Peter B. du hast vollkommen recht mit deinem letzten Wort: so ein Schmarren!), Westberlin,die Indie-Szene von Nürnberg bis Wien Plattenkritiken,Nikki Sudden,Marc Bolan dazu

kommen wieder literarische Beiträge über Hubert Fichte,Peter Altenberg... Für 5,- bei: trash-verlag,kapuziner-gasse 10, 8900 augsburg. Die 0-Nummer von **KONTROVERS** aus Lünen bringt auf 16 DIN A5 Seiten ausführliche Berichte+Discographien über: die 5UU's (USA),The Motor Totemist Guild (USA),Details At Eleven (USA) und P 16.D 4/Selektion (Mainz).Hier merkt man,das wirkliche Fans am Werk waren-gut,informatif und überhaupt nicht langweilig.Für 1,-plus Porto bei:A. Koralewski,Georgstr.8,4670 Lünen. 02306/56389.



INTRENDENT AUDIO PROJECT
CASSETTES * CASSETTEN * K7's *

INTRENDENT FANSETTE 10-5, 3 x C90 Chr.
- 68 groups from 7 countries + booklet
sold out - ausverkauft - last copies
available at STAALPLAAT, A'dam/NL,
HAM out, Bruxelles/B.

INTRENDENT LOCAL WORKS 4-3, C60 Chrom
- with SYS OF CHOI, PARADOX, EN AVANT,
TITEX PLUS, RANDOM CONFUSION, D.O.C.,
SONITU SUOPTE, SET FATALE, CIRCLES,
COLLECTIONISM, SCHAUM DER TAGE, SACK,
GLAMOUR GHOULS, BLUNA INSTANT,
SAMBA SCHMIEN, L'EDARPS A MOTH, etc.

INTRENDENT INTERNATIONAL 2-1, C90 Chrom
- with MAGTHEA & PINK FUNGUS, VOX 231,
GROUP OF INDIVIDUALS, HUMAN FLESH,
NO UNAUTHORIZED, LÖLLEK & BOLLEK,
DET WIEHL, 48 CAMERAS, MENTAL ANGUIS,
POLITICS OF EXPERIENCE, COCKROACH,
DOMINION, MARK LANE, POTATO LAKE,
LEGENDARY PINK DOTS, D.O.C., MERZBOOM,
DREAMING OF SALVADOR, CHEL WHITE,
THE CHUD, GEDULD, CAUCHY 138.

D O M I N I O N USA
- Where Muses Dwell C40 Chrom
excellent ambience, Bombastelektronik

- The oracle C40 Chrom
peace- and powerfull cosmic space
myths, philosophicals, dreamlike

DAS ORGANISIERTE CHAOS D.O.C.
- DOCUMENTATION 1983 - 1987, 2 x C60
improvisation and free sounds

coming soon: PHILIPP STEIN, C40
dreamlike dschungle music
SACK, C60
Live

RECORDS * SCHALLPLATTEN * DISQUES

RANDOM CONFUSION
- Ruthless walk/Inside, Mini-LP
Purity, frantic, aggressive

- Head in the Rhythmic, LP
Funk- arctrock

THE PARADOX
- The shadows took shape, LP
Postwave

MAM - AUFNAHME, Ffm
MICHAEL MAIER
Schmidtstraße 10 A
tel.: 069 / 738 41 93
D - 6000 FRANKFURT AM MAIN

AVRIL
LEXI/LAYOUT: U. GERHARD

NEWS

SAME PROCEDURE AS LAST YEAR ?

- SAME PROCEDURE AS EVERY YEAR !

Okay, mittlerweile kennt wohl jeder die Story, die WAHRE Story von Cliff Barnes And The Fear Of Winning, also kann ich mir sparen, sie hier nochmal breitzutreten. Ich muß gestehen, daß ich schon Bedenken hatte, als ich am 2.12.87 nach Dortmund in die Livestation fuhr, Bedenken daß ich die gleiche Show wie schon im Januar zu sehen bekomme, daß die Band nur noch eine langweilige Selbstkopie ist oder daß sie sich womöglich in eine ganz andere Richtung gewendet hat. Man hatte ja schon lange nichts mehr von ihnen gehört und ich war schon reichlich überrascht als ich eines Tages die Ankündigung der Las Vegas Tour 1987 in der Spex fand. Am Eingang der Livestation wurde man erstmal von 'nem Stand mit T-Shirts, Postern, Platten und Baseballmützen begrüßt. DAS sollte die Band sein, die mir vor 'nem knappen Jahr, noch gänzlich unbekannt, das gewaltigste Konzert meiner bisherigen Fanzinekarriere beschert hatte ? Ist die Musik etwa genauso kommerziell geworden ? Bevor ich die Antwort bekommen sollte, hatte ich noch die Gelegenheit, mit Tijuana himself ein Interview zu machen. Der Ärmste schlug sich mit einer starken Erkältung herum und ich hätte ihm nicht zuge-
traut, den ganzen Abend auf der Bühne zu stehen, aber in dieser kleinen skurillen Figur steckt viel mehr, als ihr irgendjemand anzusehen vermag.

CBATFOW

TUCSON, AZ

Layout : Lars Weber

MW: Vor ungefähr einem Jahr wart Ihr DIE Sache hier in Germany jeder kannte irgendeine Story über Euch, aber keiner kannte Euch oder Eure Musik. Dann seid Ihr plötzlich verschwunden und habt nichts mehr von Euch hören lassen. Was habt Ihr denn so in der Zwischenzeit gemacht ?

BT: Wir haben unsere LP aufgenommen...

MW: Ist die schon erhältlich ?

BT: Oh ja, die Platte ist draußen und geht weg wie warme Semmeln. Tja, was haben wir noch gemacht? Ne ganze Menge. Wir waren ne Zeitlang zuhause aber was großartig interessantes haben wir eigentlich nicht angestellt.

MW: Habt Ihr wieder die gleichen Begleitmusiker dabei ?

BT: Fast. Wo hast Du uns letztes Mal gesehen ?

MW: Hier in Dortmund.

BT: Oh, nein, hier hatten wir nen anderen Drummer und die Gitarristin und Sängerin ist leider auch nicht dabei, ist aber auch nicht weiter tragisch. Ansonsten sind es die gleichen Leute. Wir haben zusammen ne Menge Spaß. Mit der Tour sind wir auch bald durch. Nach dem hier haben wir nur noch drei Gigs. In Hamburg haben wir drei Tage hintereinander gespielt. Danach nehmen wir erstmal ne Single auf und dann gehen wir nach England und sehen, was da läuft.

MW: Auf der Platte sind keine neuen Songs ?

BT: Nein, das sind alles Stücke vom letzten Jahr, aber wir werden heute abend einige neue Sachen spielen.

MW: Ihr seid live besser als von Platte.

BT: Kann sein, aber die Platte ist wirklich gut.

MW: Das schon, aber Ihr seid irgendwie ne Live-Band. Wenn ich da allein ans letzte Mal denke, Ihr seid gut angekommen

BT: Ja, aber es kommt auch oft vor daß die Leute unsere Witze & Sprüche nicht verstehen, kann man wohl nichts dran machen.

MW: Vom Publikum kommt aber

**CLIFF BARNES & THE
FEAR OF WINNING**

AND THE *Las Vegas* TOUR '87

WHERE EVERY NIGHT IS NEW YEARS EVE



Alle Fotos : (c) by L.Weber

MW: Vom Publikum aber trotz-
dem ne Menge Reaktion.

BT: Ja, hoffe, daß es heute auch
so sein wird.

MW: Scheint jedenfalls voll zu
werden.

BT: Let's hope so.

MW: Ihr seid ja jetzt berühmt.

BT: Hahaha, stimmt! Aber im
Ernst, ich glaub schon, daß
viele Leute kommen. Anyway,
Ihr seid da, das ist die
Hauptsache.

MW: Oh, danke. Die Coverphotos
von der LP sind gut, besser
als Farbfotos, obwohl ihr
ja doch reichlich bunt
seid.

BT:Nicht so bunt wie letztes Mal. Wir spielen gerne hier in der Gegend, Düsseldorf, Dortmund und so.

MW:Die Livestation ist auch ein guter Laden, für Euch eigentlich ideal.

Stimme von hinten:Hallo, wie geht's? Alles klar?

BT:Jaja, alles O.K. Das war 'n wirklich zufriedener Kunde, der sieht uns auf der Tour jetzt schon zum fünften Mal.

MW:Fan Club, was?

BT:Ach ja, nen Fan Club haben wir jetzt auch, mit T-Shirts Mützen usw.

MW:Wie ne große Band.

BT:Oh, wir werden ne große Band sein, oder wir sind ne große Band oder wir waren ne große Band oder so.

Zum Konzert :
Los ging's mit dem schon bekannten Dixie-Tape-Vorspann von Spike Jones, nach dem es wieder Mal hieß "And now, from the Grand Canyon State - Cliff Barnes And THE Fear Of Winning", gefolgt von - Mexico. Sollte ich wirklich die gleiche Show wie beim letzten Mal zu sehen bekommen? Doch ich sollte mich getäuscht haben und die Band spielte mal wieder, daß einem Hören und Sehen vergangen (Naja, Hören vielleicht nicht gerade) und zerstreute schleunigst sämtliche Befüchtungen, die sich bei mir angesammelt hatten. Der Sall war gut gefüllt, einige schienen schon im Januar '87 da gewesen zu sein, aber viele waren wohl mehr durch die (wohl ausschweifenden) Beschreibungen der Zuschauer vom letzten Mal angelockt worden.

"Hi, I'm Bruce Springsteen & this is the E-Street-Band." Neue Witze, neue Songs, wenn auch nur in begrenztem Ausmaß. Jedenfalls folgte ein ca. zweieinhalbstündiges energiegeladenes Konzert mit Witzen, über die man lachen konnte, ja mußte, obwohl sie einem irgendwie bekannt vorkamen (oder war es die Überlegenheit gegenüber denen, die die Pointe noch nicht kannten, die ihnen grinsen ließ?). Ich mußte an die Ankündigung in irgendeiner Zeitschrift denken: Country & Power, selten

so ne gelungene Beschreibung gesehen. Natürlich wurden auch die alten "Hits" (oder soll ich schreiben: "Evergreens"?) mit teils den alten, teils neuen Stories, gespielt: "Nancy & Ronnie" (Gipfeltreffen, "No. 1 in Russia, in East Germany, in Poland, in Bulgaria, Rumania..... and in Holland"), "Big Stick Blues", "I Married A Nymphomaniac" (Yeah, the love-life again), "Crazy 'Bout Kinski" (Hier sollte das ganze Publikum Nasti ein kräftiges "Hello" entgegenschmettern, klang aber etwa wie "OOOUUUHEEYEEAAH"), "Wanna Be An Astronaut" ("Another sad, slow, sentimental number"). Besonders hat mir von den neuen Stücken eine wunderschöne, rührige Ballade gefallen, deren Name mir leider nicht bekannt ist.

Gemäß dem Tour-Motto "Where Every Night Is New YEARS Eve" kam der große Knaller aber erst am Schluß, dann spielten sie, worauf alles zu warten schien: die berühmt-berüchtigten Saaaaaaa (15 sek lang) aaaaad SSSongs !!!, gefolgt von unzähligen Zugaben. Und wenn Mike Gorbatshov seinem Freund Ronald Reagan in einem Jahr wieder die Nuber One on the Kremlin Jukebox vorspielt und ein gewisser Bobby Tijuana wieder seine Abneigung gegen traurige Liederkundtut, wenn Dortmund wieder mit Nastassja Kinski telefoniert und eben jener Tijuana wieder auf die aufringlichste, originellste und wirksamste Art Werbung macht, dann werde ich wieder da sein und auch in zwei Jahren und in drei und in zehn. Okay, der Insider-Tipp hat sich gewandelt, aber ihre Shows sind und bleiben perfekt. Und was macht man bis zur nächsten? - Dallas gucken und auf jeden Fall dem CBATFOW-Fan-Club beitreten.

Text, Layout & Interview: Lars Weber



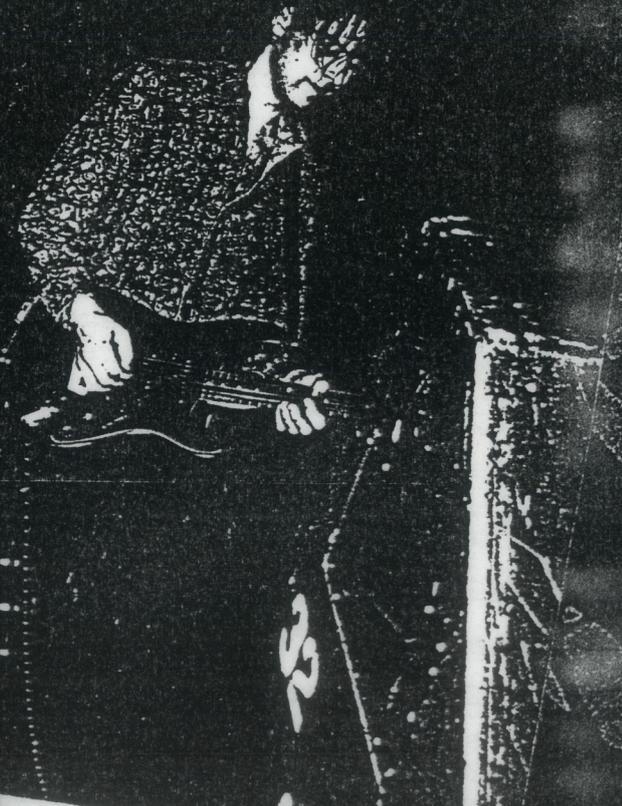
PINK
TURNS
BLUE



Nach der vielversprechenden Debut-LP "If Two Worlds Kiss" wollten wir es uns nicht nehmen lassen, PTB auch mal live zu sehen. Gelegenheit dazu bot sich uns beim FunFactory!-Package am 26/11/87 im Central Park in Dortmund. Über den Laden ist nicht viel zu sagen, außer daß er wohl nie ausverkauft sein wird, ne ehemalige Eissporthalle ist für den Zweck wohl minimal übertrieben. Der Eintrittspreis war aber mit DM 8 für drei Bands durchaus annnehmbar. Die NEWCOLOURS haben dann aber wegen Erkrankung doch abgesagt, so ^{daß} PTB als erste dran waren. Mic, Rübi & Marcus spielten nen ca 45min langen Set mit 11 Songs, 3 davon von der LP, die anderen wohl älteres Material. Man merkt, daß sie lieber live als im Studio spielen, auf alle Fälle erfreulich, daß die Songs live genauso gut wie von Platte klingen ohne daß der Klang so glatt ist, daß es sich fast wie Playback anhört (bestes Beispiel hierfür siehe Leather Nun '87 in der Zeche). Danach spielten dann die Limits mit (fast) den gleichen Songs wie schon vor zwei Jahren aber nichtsdestotrotz gut, besonders die Version von "Love Will Tear Us Apart" (Joy Division). Erwähnenswert vielleicht noch die aufwendige Light- und Nebelshow und die Deppen, die dauernd nach "Push" grölten. In der Pause gingen wir backstage für ein Interview mit PTB, das jedoch aus unerfindlichen Gründen unwiebringlich im Sumpf der Magnetbandaufnahmetechnik verschwand, so daß ich mich genötigt sah, Mic nochmal mit nem Briefinterview zu belästigen:

Zuerst die obligatorische Frage
Wie verlief die Story der Band
in Kurzform?

Tom Elbern machte mit seiner früheren Band "Seltsame Zustände" eine Platte, hatte aber nur mäßigen Erfolg damit, was die Band bis zur Auflösung zermürbte. Danach zog er nach Köln, um Musiker für 'n neues Projekt zu suchen, denen er 'n paar Songideen vorspielte. Mic Jogger war davon ziemlich angetan und so setzte er alles daran, von Tom als Mitstreiter akzeptiert zu werden, u.a. durch eigene Songideen, die wiederum bei Tom Zuspruch fanden. Als Drummer wurde bald Marcus Giltjes, Ex-Schulkamerad von Mic, engagiert.



Layout : Lars Weber

Layout : Lars Weber

wir zogen also ins Studio und nahmen 4 Songs auf, die dann u.a. auch zum WDR geschickt wurden, der sich, nachdem wir den Kölner Rockpreis gewonnen und einige Konzerte gegeben hatten, dazu entschließen konnte, eine weitere Aufnahme unter der Leitung Micky Meusers zu finanzieren. Drei Stücke davon sind auch auf der LP enthalten. Auf alle Fälle hatten wir ein tolles Demo, mit dem diverse Plattenfirmen erfolglos bemustert wurden; für die waren wir die ewige Schülerband, unkommerziell und eingebildet.

Das ging dann ein Jahr so, bis der Verlag, der uns den BIG DEAL besorgen wollte, uns endgültig fallen ließ. Tom hatte auch die Nase voll und stieg aus. Wir suchten 3 Monate nach nem neuen Gitarristen und gaben dann aber auf, stattdessen übernahm Rübi, früher Keyboarder, jetzt noch zusätzlich zum Keyboard den Bass und Mic lernte Gitarre. Schließlich landeten wir bei der FunFactory! und nahmen die LP auf.

Woher stammt der Bandname ?

"Pink Turns To Blue" ist ein Song von Hüsker Dü. Es heißt sinngemäß übersetzt: Alles, was mir etwas bedeutet hat oder mir wichtig war, ist nun für mich verloren, was mal wieder beweist, wie bescheuert die deutsche Sprache ist.

Werschreibt bei Euch die Songs?

Ich (Mic) schreibe fast alle Songs, jedenfalls alle Texte. Es gibt eher eine musikalische Idee, die dann weiter ausgebaut wird und deren Atmosphäre geprüft wird. Auf diese Atmosphäre wird dann der Text ausgerichtet

Was hast Du zu den dauernden Vergleichen mit U2/Mission zu sagen ?

Einen Song zu schreiben ist für mich sauschwere Arbeit, die viel Zeit und Nerven kosten kann. Diese Ideen werden dann von meiner gefühlsmäßigen Neigung angenommen oder eben nicht.

Ideen kommen einfach so raus, wie sie reinkommen weiß ich nicht. Sicher versuche ich, nen eigenen Stil zu finden und ich glaube auch, eigene Musik zu machen, aber ich kann mich auch dem Vorwurf, ich singe wie U2/Cure/Mission usw nicht erwehren. Aber Kritiker und Publikum werden eh immer uneiniger, was die Vergleiche betrifft, deshalb scheint mir, jeder singt und schreibt wie jeder andere. Wir wurden auch schon mit den Chameleons, The Sound, BAP (!!) und irgendner Countryband verglichen. Ich werde auf jeden Fall versuchen, meine Person weiter auszuloten und die Sache bei jedem Song mehr auf den Punkt zu bringen. Besser ein wichtiger Song als nur ein neuer. Am besten natürlich beides.

Was macht Ihr beruflich ?

Ich mach schon seit vier Jahren nichts als Musik-(echt wahr), Rübi hat gerade Zivildienstende und is jetzt arbeitslos, Marcus studiert Malerei in Köln.

Wie seid Ihr an die Fun Factory! geraten ?

FF! kannte PTB schon länger vom Hörensagen, rief irgendwann an und sagte, er habe Interesse, mit uns ne LP zu machen.

Habt Ihr irgendwelche Vorbilder/Einflüße ?

Vorbilder : keine; Einflüße Jesus & Mary Chain, Hüsker Dü, Siouxsie. Oder auch nicht.

Spielt Ihr lieber live oder im Studio ?

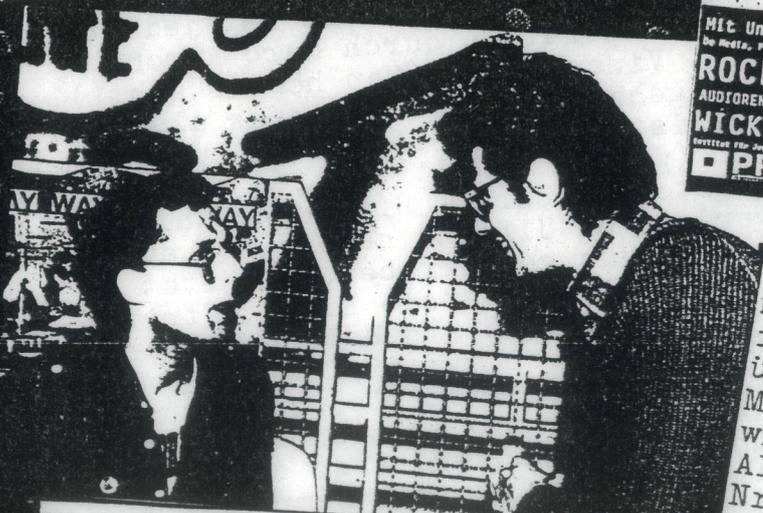
Am liebsten würden wir jeden Tag auftreten, frag Axel (FF! Boss). Studio ist immer so schrecklich enttäuschend, was da rauskommt, gerade weil wir so Kinkerlitzchen wie Special Effects oder mehr Spuren als live machbar hassen. Am besten wären nur Liveplatten, aber die sind schweinisch teuer. Okay, man lernt auch im Studio was, aber live lernt man am meisten, kann auch neue Songs usw. ausprobieren.

Was habt Ihr noch so für die Zukunft geplant? Laut Vertrag machen wir bei der FF! noch mindestens 2 LPs, eine '88 & eine '89. Bis dahin live spielen was das Zeug hält, so oft wie möglich mit den Limits, Jad Wio und anderen Großkalibern, weil wir erstens bekannter und zweitens die Besten werden wollen. Nach der dritten LP ziehen wir nach London um den Engländern z.B. in puncto Texte nicht immer hinterherzuhinken.

Ich glaube, PINK TURNS BLUE haben bei ihrer Energie und ihrem Einsatz noch einiges vor sich. Mögen sie nur nicht so groß und schlecht werden wie The Mission.

Text, Interview & Fotos : Lars Weber

8.-10. Januar '88, Fanzine Kongreß
 Von meiner Seite gibt's hierzu nicht viel zu sagen; die Idee war gut, das Ganze liebevoll von Manfred Tari organisiert, man konnte sich untereinander mal kennenlernen, aber der große Durchbruch, die Lösung der Probleme aller (ewig die Diskussion über den Vertrieb, gäh!) war's wohl nicht, aber schon mal 'n guter Anfang, man sollte sowas auch weiterhin machen. Alles in allem war's ein lustiges und informatives Wochenende, weiter so, Tari!



Ulrich "Mr. My Way" Gernand & einer vom Small Mags Archive (B)



TUN FACTORY!
 Hermannsplatzweg 9 4400 Münster
 Tel. 0251-788316 Telex 892666 hkm

FANZINE KONGRESS



- Freitag 9.1.88
 MENSEN BLAFFEN"
 FOUR ONE & ONLY'S"
 FENTON WEILS"
 Samstag 9.1.88
 FLOWER PORNOES"
 ETON CROP"
 ABSTÜRZENDE"
 BRIEF TAUBEN
 LOS CARAYOS"
 ★ ★

Mit Unterstützung von:
 De Media, Pastell, Peter, Thomas, Oskar.
ROCKBÜRO NW
 AUDIOPRENT PA 0231/41 59 23
WICKÖLER FOND
 Institut für Jugendberufshilfe und soziale Praxis
OPRINZ

Kartenservice 0231/54 22 37 1
 VVK: Last Chance, Idiots Record
FBW
 Neuer Graben 167 Tel. 0231/54223717

TOM ELBERN, früher bei PINK TURNS BLUE, jetzt "Graffiti" Moderator beim WDR, erzählte mir auf dem Fanzine-Kongreß in Dortmund, daß er ziemlich überrascht war, als er aus MY WAY erfuhr, daß er bald wieder bei PTB mitmacht. Also: Alles darüber aus Nr.7 wieder vergessen! Hat sich was mit "zuverlässiger Auskunft" (Hallo Axel) !!

Texte & Foto & Layout : Lars Weber

Ansonsten konnte man auf dem Kongreß noch einige andere interessante Bekanntschaften machen, und so will ich hiermit unseren begeisterten Lesern (haben wir welche?) das STRAIGHT-Fanzine (Hallo Kerstin! Hallo Sandra!) ans Herz legen, das in etwa unsere Bandbreite hat, was die Musikrichtung betrifft. Unser Tape-Papst Matthias Lang mischt übrigens auch hier mit. Die Adresse: STRAIGHT c/o S.&K. Grether, Neckarstr. 4, 6930 Eberbach. Wer sich beeilt kann vielleicht auch noch das Passion/Obsession-Tape ergattern mit u.a. Electric Church und den BLUE EYED BANDITS (Bericht in diesem Heft).

...und gleich noch 'n paar

TERMINE

PINK TURNS BLUE

- 3.2. Germersheim, Asta
- 4.2. Mannheim, Milieu
- 5.2. Duisburg, Ratskeller
- 6.2. Bad Wimpfen, Cha Cha
- 10.2. Heidelberg, Schwimmbad
- 11.2. Fulda, Kreuz
- 12.2. Mainz, Rheingoldhalle
- 13.2. Wilhelmshaven, Kling Klang
- 28.2. Recklinghausen, Flexi
- 5.3. Donauwörth, "Wo weiß niemand genau"
- 6.3. Darmstadt, Unikeller
- 9.3. Heidelberg, Schwimmbad
- 10.3. Stuttgart, Röhre
- 12.3. Bochum, Zeche

THE NEWCOLOURS :

- 26.2. Hamburg, Große Freiheit
- 27.2. Cloppenburg, Neue Heimat

NEON JUDGEMENT sind in der Zeit vom 8.3. bis zum 21.3. unterwegs!

Und nochmal zum Fanzine-Kongreß: Hier ist es mir endlich gelungen, Uli zu überzeugen, daß wir mehr als "nur" das Heft machen sollten. Also: Ab sofort soll's auch MY WAY-Tapes geben, die dann zusätzlich zum Fanzine vertrieben werden. Das Problem ist nur: Leercassetten sind weniger gefragt, also suchen wir noch BANDS, die interessiert wären, ihre "Produkte" über My Way zu verbreiten. Die Tapes würden dann über mehrere Mail-Order-Vertriebe, Plattenläden und über MY WAY selbst erhältlich sein.

MY WAY

TonTräger

Die Bedingungen: Die Musik sollte als solche erkennbar sein, also nicht zu experimentell, ansonsten sind wir grundsätzlich an jeder Art von Musik interessiert, bevorzugt aber Pop (eher Gitarren-orientiert, aber auch alles andere) und Punk. ~~Je~~ nachdem, wieviele Leute mitmachen, kommen evtl. mehrere Tapes zustande, die dann nach Musikstilen aufgeteilt werden, also: Her mit Euren Demos!!! Jede Band, die angenommen wird, bekommt ein Freixemplar des Samplers, ab drei Songs gibt's noch das aktuelle MY WAY dazu.

Ach ja: Infos über die Band oder Fotos könnten wir auch gebrauchen, alldieweil das Ganze noch mit Beiheft/Cover versehen werden soll. Bei Interesse meldet Euch bei: MY WAY Tapes c/o L. Weber, Friedrichstr. 213 5620 Velbert 1

Text & Layout: Lars Weber

SEX & CRIME

KURZGESCHICHTE VON: JUSTUS KLAMMER

Er drehte sich entschlossen um. Jetzt oder nie, dachte er und schritt auf sie zu. Sie trug ihr blondes Haar schulterlang und ihr Gesicht hatte skandinavische Züge. Auf den ersten Blick war er in sie verfallen, er wußte, sie oder keine. Um ihn herum schien alles zu verschwinden und nur ihre schlanke, wohlproportionierte Form nahm seinen ganzen Sichtkreis ein. Es war, als wäre er dem Bann einer Hexe erlegen. Von unbekanntem Mächten gefesselt, keines anderen Gedankens mehr fähig, näherte er sich ihr weiter.

Nun stand er hinter ihr und nahm schon den Wohlgeruch ihres Körpers wahr. Sie roch ein wenig nach frischem Heu, aber da war noch mehr und er versuchte einzelne Gerüche heraus zu filtern.

Doch das Gesamtbild war wunderschön. Er schloß seine Augen und er hatte das Gefühl, als würde er nicht in diesem schummrig beleuchteten Raum stehen, sondern würde sich irgendwo im Freien befinden. Vielleicht auf einer grünen Wiese, an einem malerischen Teich, umgeben von gelben Butterblumen, blühendem Löwenzahn und der ganzen Vielfalt von bunten Schmetterlingen, die um die Blumen schwirrten.

Plötzlich verschwand das Traumbild und das Duftschemata ließ nach. Irritiert öffnete er wieder seine Augen. Sie stand nun einige Schritte von ihm entfernt neben einem fremden Mann. Anscheinend unterhielt sie sich mit ihm, doch das interessierte ihn nicht.

Solange er nur in ihrer Nähe sein durfte. Nein, gegen seine Nähe hatte sie nichts. Am liebsten hätte er ihr Haar gestreichelt, hätte ihre Brüste berührt und hätte sie mit in sein Traumland geführt, aber sie würde es nicht mögen, wenn er sie jetzt in der Unterhaltung stören würde. Leider konnte er nicht viel von den gesprochenen Worten verstehen, die Musik war zu laut. Eigentlich ging er nicht gerne an diesen Ort, doch sie war hier, also mußte er hierher kommen. Auf einmal setzte sie sich in Bewegung und schritt mit dem Mann dem Ausgang zu. Seine Hände ballen sich zu Fäusten. Würde dieser Mann es wagen?

Er suchte in seinen Taschen nach einem Messer, fand aber keines und zwängte sich hektisch zwischen den Menschen hindurch-hinter den beiden her. Seine Wut steigerte sich ins Unermeßliche, seine Rache würde grausam sein. Er war schon fast hinter ihnen, durch die Tür hindurch-da passierte es.

Seine Hände begannen zu zittern, seine Augenlider zuckten, der Schweiß brach aus seinen Poren und nur ein Röcheln entronn seiner Kehle.

Was war das, was geschah mit ihm? Es war wie der Stich eines Stilettes durch sein Herz, doch die dunkelhaarige Frau, die ihm durch die Tür entgegentrat war einfach zu schön. Elegant spazierte sie an ihm vorbei, geradewegs auf die Bar zu. Fassungslos starrte er ihr nach, wie sie sich auf einen Barhocker setzte und etwas zu trinken bestellte.

Sie strich ihr langes Haar nach hinten und drehte sich um. Die Blicke trafen sich. Dolchstöße, Glasscherben im Magen, er spürte ein Brennen in seiner Kehle und ihr Lächeln ließ ihm einen heißen Schauer über den Rücken laufen. In diesem Moment wußte er, sie oder keine, und er schritt zielstrebig auf sie zu.

JUSTUS KLAMMER
HÜGELSTR. 30
5600 WUPPERTAL 2
0202/640977



Einige Leser werden sich vielleicht noch an MY WAY3 (November '86) mit der CONSTRUCTOR-Flexi erinnern. Damals habe ich über den VoodooClub und Constrictor ausführlich berichtet. Deshalb diesmal keine Story, sondern ein Interview mit Phillip. Natürlich wird in jeder Musikzeitschrift im Februar etwas über den VoodooClub drinstehen. Doch trotz des Vertrages mit Polydor ist es auch für Fanzines noch möglich mit P. Boa zu sprechen. An der Musik hat sich zum Glück nichts geändert, wie die Kurztour im September/Oktober '87 sowie die 12" "Kill Your Ideals" bewiesen haben. Auch die Besetzung ist immer noch die selbe: Phillip-Gesang, Gitarre, Pia-Gesang, Keyboard, Voodoo-Perkussion, Rabe-Schlagzeug plus Maximilian Nobel-Bass.

Also, ich freue mich schon auf die neue LP "Copperfield". Neben den MEMBRANES ist nämlich der VOODOOCLUB meine Lieblingsband auf Constrictor. Man kann die Arbeit dieses Labels nicht hoch genug einschätzen; wer würde denn sonst alle diese schrägen, interessanten Pop/Rockplatten veröffentlichen?! So, und jetzt wollen wir PHILLIP BOA zu Wort kommen lassen:

MY WAY: Warum bist du mit dem VOODOOCLUB zu Polydor gegangen?

BOA : Weil "Independent" auch nicht unbedingt immer "das Gelbe" ist. Schau dir mal an welchen Mist zum Beispiel (ich will keine Namen nennen) rausbringen, Disco-Kacke die bei der Industrie abgelehnt wird und die dann bei Independents landet. Ja, es ist wieder 'ne Tendenz da, daß bei der Independent-Szene der ganze Schrott landet, der bei der Industrie abgelehnt wird. Und es zeichnet sich praktisch 'ne "Neue Deutsche Welle 2" ab.

MY WAY: Es gibt ja immer mehr gut produzierte Popveröffentlichungen auf Indi-Labels, die schon auf Erfolg hin produziert wurden.

BOA : Ja, marktgerecht produziert. Das ist genau das Problem; deshalb haben sie auch nur eine sehr minimale Chance Erfolg zu haben. Ist doch logisch-nicht jede Gruppe die kommerzielle Musik macht hat ja Erfolg. Da bleiben ja hunderttausende auf der Strecke. Dagegen wir zum Beispiel: unsere neue LP auf Polydor klingt absolut nicht kommerziell. Das hat bisher jeder gesagt, der sie gehört hat: von Ralf Niemczyk (Spex) bis zu Marabo, Prinz usw. Für uns gibt's einfach nur, unsere eigene Musik zu machen und wenn wir bei der Polydor rausfliegen kann es für Constrictor nur ein Vorteil sein. Die werden uns nicht los ohne uns gut Kohle zu geben.

MY WAY: Aber im Moment läuft die Zusammenarbeit?

BOA : Sie läuft momentan so, daß Polydor nichts anderes macht als die Platten zu pressen, ein paar Poster zu drucken und solche Sachen. Wir machen absolut alles selbst, die Anzeigen usw. Das Schöne daran ist, daß die das gut finden. Die sind schon richtig beleidigt wenn sie mal was selber machen müssen. Der große Nachteil ist natürlich, das man bei dieser Dimension viele Platten verkaufen muß. Weil es eben sehr viel gekostet hat und die Promotionkampagne, die wir uns ausgedacht haben, kostet sehr viel Geld. (z.B. 1 1/2 Seiten zweifarbig in der Spex, ME und Riesenposter und Anzeigen in anderen Zeitungen) Und die Produktion war nicht billig. Wir haben einen Produzenten (John Leckie) gehabt. Du mußt also so unheimlich viele Platten verkaufen, die man eigentlich nur verkaufen könnte wenn man kommerziell werden würde. Sind wir aber nicht geworden.

MY WAY: Wie ist die Maxi "Kill Your Ideals" so gelaufen?

BOA : Also wir verkaufen, genau wie z.B. die Smiths, nie sehr viele Maxis. next page!



PHILLIP BOA & THE VOODOO CLUB

NEW ALBUM 'COPPERFIELD' ON POLYDOR/CONSTRUCTOR

CONTACT: GERMANY/TEL. 02331/331438

PHOTOGRAPHER DIRK RUDOLPH



COPPERFIELD

"KILL YOUR IDEALS — NOW"

ATTENTION, GOD-ROCKERS!

BOA : Aber die Maxi hat auf jeden Fall doppelt soviel verkauft, wie die bis dahin bestverkaufte Maxi. Für 'ne Maxi ist sie gut gelaufen. Polydor hat auch viele Fehler gemacht: die Platte kam erst nach der Tour raus; also total für'n Arsch. Ist aber auch nicht schlimm gewesen. Wir wollten nur mal so'n Zeichen setzen mit der Platte. Den Leuten vorab schon mal zeigen (so den Fans), das sie jetzt nicht damit rechnen brauchen daß wir jetzt kommerziell werden. Das wir schon zu unserer Musik stehen. Der eigentliche Verrat wäre ja nicht gewesen zur Industrie zu gehen, sondern solche Musik zu machen wie bei der Industrie. Außerdem ist das ein spezieller Deal, kein richtiger Industrie-Deal, sondern eigentlich nur so eine Art Vertriebsdeal oder sowas.

Auch so ein Grund ist immer: das man Pleite war. So auch bei CONSTRUCTOR. Viele Gruppen haben Verlust gemacht. Du kannst dir ja vorstellen das BIG FLAME z.B. nicht besonders gut verkauft. Auch die MEMBRANES. Was gut läuft sind : die 1000 VIOLINS, TALLULAH GOSH, diePALOOKAS und der CONSTRUCTOR-SAMPLER. Alles andere sind fette Verlustprojekte. Und die ganzen Singles zum Beispiel (Collector-Serie) die schluckt auch unheimlich viel Geld.

Das ist aber eigentlich das, was ich will. Ja nun, irgendwann war dann der Zeitpunkt gekommen, wo unser Geld das wir mit der Band verdient haben durch das Label aufgefressen wurde. Außerdem muß ich ja von irgendwas leben, ich mach ja nichts anderes. Also mußten wir irgendsoeinen Vertrag machen mit 'ner großen Firma. Und man kann sagen: die nächsten drei Jahre brauchen wir nicht zu verhungern (also, das ist natürlich untertrieben!). Wir können auf jeden Fall das machen, was eigentlich alle gerne wollen: von der Musik leben. Und das mach ich nun mit "Schrottmusik".

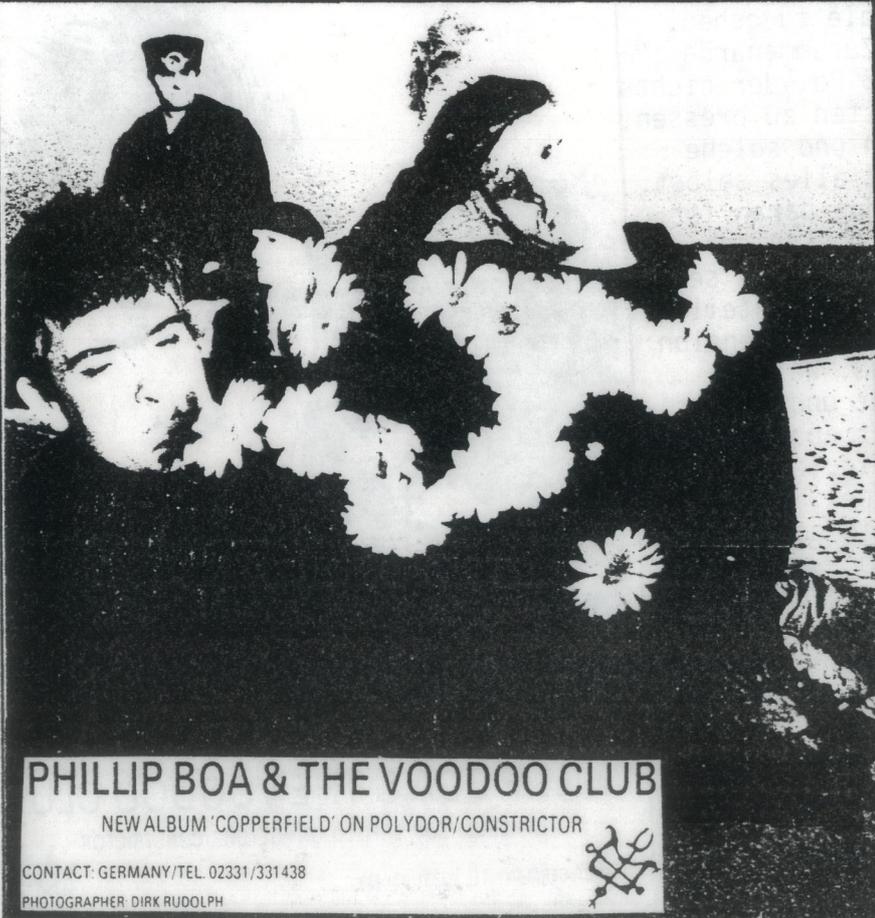
MY WAY: Wie kommst du eigentlich an die Bands, die auf CONSTRUCTOR sind ?

BOA : Eigentlich ist es so das man... Die Holländer OH' DEV habe ich auf einer Holland-Tour kennengelernt. Da sind sie gekommen, kannten unser Label und wollten da drauf. Das hab ich aber nicht so gesehen, das die eben auf's Label kommen. Das wär eh nur ein fettes Verlustprojekt geworden und deswegen haben wir die Singles-Serie jetzt so gemacht daß nur noch Bands darauf kommen, die nicht auf CONSTRUCTOR sind. Bands aus der ganzen Welt. Und da sind eben OH' DEV drauf. VEE,VEE,VEE kannte ich irgendwie aus Manchester durch John Robb (Membranes). Und PAUL ROLAND kannte ich durch Pastell. TRADODIAD OFNUS ist irgendein Journalist aus England(?)

MY WAY: Die "Welsh Tourist Bored"-LP von TRADODIAD OFNUS gefiel mir erst nach mehrmaligem Anhören....

BOA : Das ist bei unserer Musik im Prinzip auch so. Ich sehe unsere Musik und die der meisten Con!-Bands (außer z.B. Tallulah Gosh) so... Sagen wir mal: unsere Musik ist wie ein Gemälde, oder wie ein Buch. Auf jeden Fall kann man sie nicht sofort verstehen. Wenn man ein Lied von Samantha Fox hört, weiß man sofort worum es geht. Unsere Musik soll eigentlich ein bißchen langfristiger sein. Wenn man sie beim ersten Hören so richtig gut findet, dann ist es eigentlich schon 'ne gefährliche Sache. Man muß unsere Musik eigentlich schon 3-6mal hören bis man sie gut findet. So ist es bei T.O. auch.

MY WAY: Sind die Texte wieder im Stil der letzten LP "Aristocracie"?
BOA: Das ist die letzte LP wo wir solche Texte haben. Die nächste LP (schon in Planung) die wird lustigere aber doch intelligente Texte haben. COPPERFIELD ist noch sehr politisch. Aber irgendwann hat man dann auch die Schnauze voll und will was Lustiges. Was "Lustiges" ist übertrieben, das falsche Wort. Jedenfalls nicht Depro-mäßig. Ja. continues next page!



PHILLIP BOA & THE VOODOO CLUB

NEW ALBUM 'COPPERFIELD' ON POLYDOR/CONSTRUCTOR

CONTACT: GERMANY/TEL. 02331/331438

PHOTOGRAPHER: DIRK RUDOLPH



MY WAY: Wie habt ihr eure aktuelle LP "Copperfield" denn aufgenommen ?

BOA : Sagen wir mal so: entstanden ist sie in unserem eigenen Studio (4 u. 8 Spur). Dann sind wir nach Haltern (DB-Studio) zum weiterentwickeln gegangen. Anschließend ins 24-Spur Studio in Dortmund. Da hatten wir schon den englischen Produzenten dabei, den wir uns ausgesucht haben. Als diese Arbeit vollendet war, ging der ganze Mist nach England/London zum abmischen. Das war eigentlich das Teure an der ganzen Sache.

MY WAY: Wozu ein Produzent? Du hast doch bisher immer dich selbst und andere Bands produziert.

BOA : Ich habe ganz gerne mal mit jemand außenstehenden gearbeitet. Natürlich habe ich selbst auch noch mitproduziert. Er (John Leckie) war auch eher so ein Mischer, der das richtig abgemischt hat. Er hat die letzten drei FALL-Alben, XTC, die WOODENTOPS, PINK FLOYD und SIMPLE MINDS produziert. Alles so Gruppen, die ich sehr gut finde. (Pink Floyd und die Simple Minds hat Phillip nicht genannt, der Red.!) Da reizte es mal mit so einem Mann zusammenzuarbeiten. Das war eigentlich der Grund. Die LP klingt meiner Meinung nach gut. Das war eigentlich der einzige Unterschied. Ansonsten ist ein bißchen mehr Melodie drin, viele Gitarren und einfach neue Lieder. Man versucht immer sich nicht zu wiederholen. Was richtig Neues zu machen ist sowieso sehr schwer. Weil es seit den Beatles/Stones alles schon gegeben hat. Das versucht man immer wieder zu bekämpfen.

MY WAY: Gibt es eine Story zum LP-Titel "Copperfield" ?

BOA : Der Titel kommt von dem engl. Produzenten. Wir wollten irgendwas mit "Kupfer" machen, weil uns die Farbe Kupfer irgendwie interessiert hat. Da hat er gesagt: ja mach doch "Copperfield", das hört sich doch gut an, auch so englisch. Und da haben wir das gemacht. Das paßt astrein zu dem Cover. Hat aber keine inhaltliche Verbindung zu den Songs.

BOA : Man könnte vielleicht mal das Problem ansprechen, das viele Bands/Leute (speziell im Ruhrgebiet) mich für'n Arschloch halten. Weil ich ihre Bands nicht auf CON-STRICTOR nehme. Das ist ein echtes Problem. Sagen wir mal: wenn ich von 20 Bands ein Demo kriege und ich würde tatsächlich mal eine nehmen-eine Band für CON!-dann würden immer noch 19 Bands sagen ich wär'n Arschloch. Verstehst du ? Mit dem Problem habe ich echt zu kämpfen. Den Neid der Musiker bekommt man echt hart zu spüren. Ich kann nichts dazu. Die Bands können alles genau so machen wie wir es getan haben. Und werden genausoviele Platten verkaufen.

MY WAY: Man hat dich schon mal öfters in der LIVESTATION gesehen. Wirst du oft von Fans angesprochen-stört dich das ?

BOA : Ich habe da irgendwie so einen Angstfaktor. Das heißt, so normale Fans, nicht Musiker/Abgehärtete usw., haben Angst mich anzusprechen. Die haben Angst vor mir-auch im Publikum haben die Leute Angst vor mir. Warum weiß ich nicht. Ich kann ganz gut damit leben, weil es mich ein wenig abschirmt. Wenn ich bei Konzerten bin dann ist es teilweise so, daß schon während des Konzertes vier verschiedene Leute auf mich einreden. Einer will mir ein Demo andrehen, der zweite will schon direkt auf Constrictor drauf, der dritte ist z.B. ein alter Freund von mir und der vierte ist jemand von Pastell, Big Store...oder auch Geschwister.Waahnsinn. Und dann kommen so Sachen wie der Typ von PRINZ mit seinem Interview. Das wird bestimmt 'ne Horrorstory (Februar'88). Der Typ denkt schon vor dem Interview: "Ich zieh dich durch den Kakao. Endlich muß dich mal einer richtig durch die Scheiße ziehen." Saugt sich Sachen aus den Fingern, die absolut nicht stimmen. Er will wohl so ein "Watergate" in der Indie-Szene aufdecken. Sowas ärgert einen unheimlich - mit einigermaßen guter Musik. Und ich glaube da sieht's bei uns eigentlich ganz gut aus. In England noch besser, die sind dort neutral-hören sich einfach nur die Musik an und entscheiden dann.

„Wir wollen den deutschen Markt umkrepeln.“

Ein Schlußwort von PHILLIP: Ich weiß nur eins: wenn wir bei der Industrie verkacken, wenn sie uns rausschmeißen und wenig verkaufen. Dann sieht es für die ganzen guten Bands in der BRD noch schlechter aus als vorher. Dann kaufen sie nämlich nur noch diese Popscheiße. Aber wenn wir Erfolg haben, dann haben gute Bands wie z.B. "Shiny Gnomes" viel größere Chancen einen vernünftigen LP-Vertrag zu bekommen. Wenn diese Independents nämlich 1000 Stück verkaufen, das will nämlich wirklich keiner. Das ist gut, aber frag mal die MEMBRANES. Ich habe John gefragt: "Soll ich zur Industrie gehen?" Sagt er: "Wo ist denn da das Problem. Natürlich. Würd ich jederzeit machen. Das ist 'ne Chance." Die Membranes sind immer kurz vor dem verhungern-meinst du die stehen da drauf!? Da steht überhaupt keiner drauf. Es geht nur darum, daß man seine Musik nicht verkauft. Tour: ab 01. Mai!

INTERVIEW: ULRICH GERNAND/ PHOTOS: DIRK RUDOLPH

MANAGED BY JAI MUSIC, DOEMBERGSTR 4,

5800 HAGEN 1, W. GERMANY

TEL. 02331/331438

**Neue, niveauvolle Rockmusik
darf ruhig auch 'mal aus Deutschland kommen.**



DAZIBAO



DAZIBAO

DAZIBAO ist chinesisch und bezeichnet eine fünfköpfige Band aus dem Pariser Montmartre. Die einzelnen Mitglieder sind: Jean-Lucas Zabochnik-Gitarre, Graphik; Jean L'Ours-Bass; Pierre Biss-Synthesizer, Fuzz Bass Box; Paul Duffatet De LaTour -Schlagzeug, Percussion, Metalbox und der gebürtige Marokkaner Jamil am Gesang. Und gerade der Gesang macht die Songs von DAZIBAO besonders interessant und aufregend. Denn Jamil singt in arabisch: "Allah El Watan El Malik", englisch: "Rosy", "Wonder Why", und französisch: "Camelion", "Central"... Die Band liefert dazu einen Sound, den ich bisher nur vom "VoodooClub" oder den "Membranes" gewohnt war. Wild, schräg, fast punkig und sehr eigenwillig klingt die ganze Sache. Bei den Chansons: "Shergui", "Rosy" und "Allah..." bringt eine Akustikgitarre eine weitere Klangdimension hinzu.

Alle genannten Songs stammen von der, im November '87 erschienenen, Debut-LP: "Les Musiques De La Honte". Die LP ist auf dem V.I.S.A.-Label (Montreux) veröffentlicht worden, das 1984 als Cassettenlabel (22 franz.u.ausl. Bands z.B.: The Brigades, Bêrurier Noir, Kukl, Subhumans...) gegründet wurde. Mit der Veröffentlichung der "Ausweis"-Single im Mai '87 gibt es VISA auch als Plattenlabel. Im Juni erschien dann die erste Single von DAZIBAO: "Allah...", die LP folgte im November. Doch DAZIBAO gibt es schon seit 1983. Damals fanden die ersten Konzerte in berühmten Pariser Rockclubs und Alternativläden statt. Die Frankreichtour im Jahre 1984 brachte 50! Auftritte und im Januar '84 gab's die erste Single auf "Mr. Vinyl Records". Die zweite Single erschien im Juni '84 auf "Shame Records". DAZIBAO beteiligte sich 1985 auch an dem Sampler "Le Cimetiere Des Passions" auf "New Wave". Und schon wieder geht's auf Frankreich-Tour. DAZIBAO eröffnet das Pariser Rock-Festival "Nuisances Sonores"- von diesem Konzert erscheint ein Livetape. "Sahd" (Heat, Hitze) heißt die Mini-LP auf "New Wave" (1986). Zum ersten Mal tritt Dazibao vor 15.000 Leuten live im Fernsehen auf.

NEW ROSE DISTRIBUTION

Leider verpasse ich im Jahr 1987 die erste Gelegenheit diese tolle Band mal live zu erleben: im Februar '87 geht Dazibao auf BRD-Tour zusammen mit THE FALL. Die Tour endet mit einem Austritt im Berliner "Metropol". In der Schweiz werden sie von "Rock Autochtone" zu einer der besten franz. Bands gewählt. Die Europa-Tour im Mai/Juni führt sie auch nach Zagreb/Jugoslawien, wo sie auf Platz 1 der Top 10 kommen. In Italien treten sie in: Rom, Mailand, Bologna und Piacenza (Pisa?) auf; eine Lizenz für die LP wird vergeben. In der Schweiz treten sie in Genf zusammen mit LA MUERTE, in Zürich mit den GO BETWEENs auf. Zurück in Paris werden die aktuellen Platten produziert und ein weiterer Fernsehauftritt in "Decibels" steht auf dem Programm.

COMPIL: 33T NEW WAVE RCDS

Soweit die Bandgeschichte. Mit DAZIBAO existiert endlich mal wieder eine Band, die etwas wirklich Innovatives auf die Beine stellt! Diese Band hat mich mit "Les Musiques De La Honte" (was heißt das bloß?) in ihren Bann gerissen. Diese Songs gehen mir so schnell nicht wieder aus dem Sinn. "I Wonder Why She Said No One Have Never Been Back From Wonderland" (Wonder Why)

EP 'LES TAMBOURS LOINTAINS' MR VYNIL RECORDS / DEC 83

DAZIBAO

59 RUE MONTCALM 75018 / PARIS / FRANCE

TEXT: ULRICH GERAND/LAYOUT: V.I.S.A.

THE BLUE EYED BANDITS

NEWGERMANGUITARPOPNIHTNEWGERMANGUITARPOPNIHTNEWGERMANGUITARPOPNIHTNEWGERMANGUITARPOPNIHTNE

Voll guter Erwartungen steuerte ich mit dem Lars am 28.10.'87 das "Haus der Jugend" in Wuppertal an. Es sollten dort nämlich die VERICHROME TULIPS spielen, deren LP mir ausgesprochen gut gefällt. Doch was mußten wir im HdJ sehen: kein Publikum! Sollte das Konzert etwa ausfallen?! Ja, die TULIPS kamen nicht auf die Bühne-nur Sänger Schill ließ später noch solo ein kleines "HaBlieb" hören. Die BLUE EYED BANDITS ließen sich aber nicht entmutigen und machten eine "öffentliche Probe"-der wir natürlich beiwohnten. Und noch heute geht mir das: nanana nananananana ... von "Robin" nicht aus dem Sinn. Weitere kraftvolle Popsongs mit teilweisem Trompeteneinsatz (schön und origineel!) waren: Rain, Listen, F.B.I., Different minded Girl, Do you mind me now. Und da der gute Ruf von MY WAY auch schon bis nach Worms gedrungen ist, hat mir der Andreas Jourdan gerne mein Briefinterview beantwortet.

Hallo Ulrich!

Also die BANDITS gibts seit ca. 2 Jahren und haben sich im Raum Worms formiert. Zunächst waren wir zu dritt. Bernd Wagner-Gesang; inzwischen spielt er auch Gitarre; Bernd Wechsler-Schlagzeug und Andreas Jourdan(ich)-Gitarre. Kurze Zeit später stieß Andreas Karajannis-Bass zu uns. Da die BANDITS zunächst "for our own delightment" musizierten, waren die

Worms, 04.1.'88

Proben eher unregelmäßig, so sind wir bisher auch nur auf dem "Love and Obsession"-Tape vom "Straight"-Fanzine vertreten. Nach kleinen Auftritten auf Parties etc. begannen wir die Sache etwas ernster zu nehmen; größere Gigs im Rhein/Maingebiet folgten mit motivierendem Erfolg.

Die Songs brauen wir weitgehend gemeinsam, wo bei Bernd Wagner die meisten Texte beisteuern. Ich die Musik mache und alle zusammen dann arrangieren. Unsere Texte sollen keine hochtrabenden Manifeste an die Menschheit sein. Es geht eben um die kleinen Problemchen, die Liebe, die Freunde und die Frage ob die Jugend wirklich vergänglich sei. Früher war da auch mehr Aggressivität die sich jetzt mit ein bisschen Melancholie, Romantik und vor allem Spaß zu einem ausgewogenen Etwas, nennen wir

es "goldiger Popsong" gemauert hat. Unser Stil, den du als "engl. etwas lärmigen Gitarrenpop" bezeichnest, ist weniger ein "Zweitverbraucher Produkt" als vielmehr der Versuch eines Ausbruchs aus dem musikalischen Einerlei der "Deutschen Durchschnitts Stadt". Vergleiche mit englischen Bands/Musik (CLASS OF '86) sind insofern berechtigt, da unsere Musik etwa zur gleichen Zeit entstand und ich glaube, wir denken und fühlen auch ein wenig wie unsere engl. Kollegen. Unser Pech: wir leben in der BRD und nicht auf der Insel.

Andreas Jourdan (Guitar, vocals)
Andreas Karajannis (Bass)
Bernd Wechsler (Drums, vocals)
Bernd Wagner (Vocals, Trompete)



THE BLUE EYED BANDITS

Du hast nach Vorbildern gefragt; die gibt es im eigentlichen Sinne nicht. Wenn du nach Leuten gefragt hättest, die wir toll finden, dann sind es die, die den Mut zum Ausbruch aufbringen, wie z.B. Bands der 50er, 60er Jahre und wenn du nach Einflüssen fragst, so sind sie wohl doch im Britischen zu suchen. (Buzzcocks, Jam, Billy Bragg, Smiths?!) Übrigens: die neuen neuseeländischen Bands finde ich saugut (Clean, Chills, Sneaky Feelings, Verlaines etc.) Beim Gig in Wuppertal haben wir wohl eher eine offizielle Probe gemacht. Wir haben den Auftritt nicht ganz ernst genommen - das war auch gut so. Wir haben ohne Absprache die Lieder gespielt die uns gerade in den Sinn kamen. Wir haben auch nur ca. 20 Minuten gespielt.

"I don't know how to entertain you, entertain me please. And I just care that it doesn't matter that you set me freece" ("Entertain")

Normalerweise spielen wir so mit Zugaben 50-60 Min. Wenn's sein muß kriegen wir 90 Min. auf die Reihe, aber von so langen Gigs halte ich nicht viel. Das nervt die Band und wohl auch das Publikum. Nach 2 1/2 Stunden T.V.P.s ist mir schlecht geworden. In W-Tal hats trotzdem Spaß gemacht obwohl wir keine Gage bekamen

Da der Andreas auch noch bei den "7 ROBERTS" Gitarre spielt, habe ich ihn gebeten etwas über die Verbindungen zwischen den beiden Bands zu schreiben:

Schließlich zur Zukunft:

Es begab sich also: Irgendjemand vergaß eine alte Demoaufnahme in einem Café mit Plattenverkauf. Ein Plattenvertreter von EFA hörte sie dort zufällig. 2 Monate später war eine kleine Deutschlandtournee mit den VERICHROME TULIPS vorbereitet. Mit ihm werden wir Ende Februar in ein Stuttgarter Studio gehen zwecks LP-Produktion. Danach werden wir noch an neuem Songmaterial arbeiten. Es wäre zu wünschen (nach dem Erscheinen der LP, nach vor dem Sommer) eine Tournee zu starten; eventuell im Vorprogramm einer bekannteren Band.

Wir, also die Leute beider Bands, kennen sich aus teilweise früher musikalischer Zusammenarbeit. Die ROBERTS gibt's seit Frühling '87. Wir haben uns einen kleinen Namen gemacht durch die im Sommer erschienene Debutsingle und vor allem durch zahlreiche Auftritte in der BRD vor bekannten Bands wie z.B. Wedding Present, Hangman's Beautiful Daughters, T.V.P., 1000 Violins etc. Es steht ebenfalls eine LP-Produktion ins Haus. Ich glaube Anfang Februar haben wir einen Gig in Düsseldorf. Der Sänger der 7 ROBERTS kommt aus Saarbrücken und ist dort kein unbeschriebenes Blatt. Er machte früher so Sachen in Richtung: Post Punk, Pale Fountains, Nikki Sudden. Ein bisschen hat das auf die 7 ROBERTS abgefärbt. Tschüß und "es geht voran".
ROCKIN' ROLF

TEXT: U. GERNAND / PHOTO: BLUE EYED BANDITS

ANDREAS JOURDAN
PFRIMMANLAGE 45
6520 WORMS

VOLCANO ISLANDS



Am 27. November des letzten Jahres habe ich eine interessante Neuentdeckung gemacht: die VOLCANO ISLANDS. Sie spielen in der Livestation vor "Prince Of The Blood" in folgender Besetzung: Roger Trash-Bass, Leadvocals, David Shaffner-Guitars, Vocals, Arndt van Helden-Drums, Vocals. Dieses Trio aus Münster produziert einen Sound der aus einem harten Drumbeat, knalligen & markanten Basslinien und einer scharfen Gitarre lebt. Ihr Liveprogramm "The Luxury of Waiting" präsentiert Songs über: Sex-"Virgin Colours", "Sexually Speaking", Flucht-"Runaway Child" und Hoffnung-"Golden Boys". Doch mir hat besonders "Black Waters" gefallen. Ein

düsterer Song, der mich an Joy Division, Cure und Wire erinnert hat. Doch damit wird man VOLCANO ISLAND nicht gerecht. Sie bringen eigenständige, rauhe, harte Rocksongs die durch interessante Tapeeinspielungen verbunden werden. Doch mehr dazu von Roger Trash, der mir die folgenden Zeilen geschrieben hat: Dear Ulli... Münster, 12.11.'87

Also, angefangen hat es mit VOLCANO ISLAND im Sommer '87. Depression lag in der Luft, eine Menge Schulden, Probleme mit Drogen und enttäuschte, verlassene Frauen... Irgendwann rief ich David an, den ich flüchtig kannte, und wir beschlossen, uns mit einem Bass, einer Gitarre und einem Drumcomputer auf eine "Insel" zurückzuziehen. Am Anfang war also der Wunsch nach Therapie.

So konnte es nicht weitergehen. Nun, es fiel uns leicht, Songs zu schreiben. Im Nu hatten wir ein Dutzend rauher Rocksongs zusammen, und einen Monat später standen wir schon auf der Bühne... Beim Trampen nach Amsterdam lernte ich dann Arndt van Helden kennen, unser Holländer, und schleppte ihn mit nach Münster. Er ist ein excellenter Handwerker, hat übrigens bei Curt Cress Unterricht... Ansonsten paßt er auf, daß bei den Proben nicht zu viel getrunken wird. Nun hat er in Münster ein Mädchen und bleibt hoffentlich bei uns.

Wir fanden die Idee unheimlich spannend, unser Konzept mit drei Leuten zu realisieren... Wir kommen alle aus relativ "großen" Bands, so war es eine Herausforderung. Es gab einige tolle Live-Gigs und wir entschlossen uns Ende des Jahres '87, weiter als feste Band zu arbeiten. Wir hatten dann das Glück, einen "Impressario" zu finden, der uns über die ersten Hürden hinweghalf... Er produziert uns im Studio, macht Promotion, gibt Ratschläge... so eine Art "künstlerischer Berater".

Auf dem Tape am Anfang des Konzertes hörst du "Maioris" aus Neuseeland/Australien. In meinem Kopf sehe ich einen Film, in dem wir zu den "Vulkan Inseln" hinausrudern, und Sie bereiten uns einen herzlichen Empfang... Sie wirken andächtig, wirken innerlich gelöst und scheinen auf etwas Grandioses zu warten... Vielleicht wünschen wir uns so ein Publikum? Unser Live-Programm hat den Namen "The Luxury of Waiting"... Es ist das WARTEN, der Luxus des Wartens, zu dem wir einen Soundtrack liefern wollen. Auf den Band-Einspielungen hörst du in erster Linie (religiöse) Gesänge. Zwischen den aggressiven, gitarrenlastigen Songs bilden sie für Musiker+Publikum so eine Art "Verschnaufpause"-hoffe ich.

Die meisten Songs kommen in der Rough-Version von mir, das Arrangieren ist aber ein gemeinsames Ding. Texte sind ein schwieriges Kapitel. Ich glaube, daß sie (in Deutschland) stark überbewertet werden. Ich jedenfalls würde auch japanische Kochrezepte singen, falls ich es aussprechen könnte.

Welcher Musikrichtung zählen wir uns zu? Die Gretchenfrage... Irgendwie stehen wir schon in der Hippie-Tradition, vielleicht ohne diese unnötigen, nostalgischen Gefühle. Wir bemühen uns, ohne Computer auszukommen. Ich sag mal: Sgt. Pepper-Jimi Hendrix-Gary Glitter bis Prince.

„The Luxury of Waiting“

Was wir privat gerne hören ? Roger: Miles Davis / Arndt: WDR 2 / David: "obzöne"Geräusche U.S.-Countrymusic

Wir versuchen, so gut es geht von der Musik zu leben. Arndt verdingt sich als Studiotrommler, jobbt in einem Musikgeschäft, David hat ein Tonstudio nebenbei, ich schreibe Songs und komponiere auch für andere Interpreten. Das Wichtigste ist halt die Gruppe, bisher entwickelt sich alles recht positiv.

Jedenfalls momentan ist niemand unglücklich, weil wir nicht in den Charts vertreten sind. Einige Platten-Label haben bisher Interesse bekundet, bisher ist aber noch nichts in "trockenen Tüchern". Du weißt, die Suche nach dem "Catchy Song"....

Nun, momentan sind wir wieder im Studio, nehmen neues Material auf und sind eigentlich guter Dinge, daß bald ein Schiff voller Manager, Promotionleuten + Kollegen auf den Vulkaninseln anlegt... Dann könnten die Vulkan-Inseln auf für die Plattenkäufer interessant werden. Bis dahin sind wir auf einer ausgedehnten Club-Tour durch die B.R.D. Bis dahin..... Falls die VOLCANO ISLANDS in eurer Nähe auftreten, gibt es garantiert einen Abend mit kräftiger,rauer Rockmusik und vielleicht einer eigenwilligen Cover-Version von "Knocking On Heaven's Door".

GO EXPLORING-THE VOLCANO ISLANDS

Logo + Name



KONTAKT: ROGER TRASH,
WERMELINGSTR. 41,
4400 MÜNSTER,
Tel.: 0251/22064

INTERVIEW: U. GERNAND/ PHOTOS: VOLCANO ISLANDS



WEED tapes

ANZEIGE

WEED SAMPLER 1 local Compilation
Razzmatazz, Jesus Canneloni, Lucifer's Gnade,
Behind the Rainbowl, Rattus Rexx, Lolita
Psychodelia, Lukas Matzerath u.a.
C 46 TDK Cassette-70M

WEED SAMPLER 2 BRD Compilation
Lord Litter (Berlin), Klaus Hebing (Wuppertal),
Press (Essen), Uwe Gronau (Frankfurt), Hoax
(Groß Oessingen), Sack (Köln), Trigger B (Duis-
burg), Die Hornbachs (Pfungstadt), Zoom (Dü-
ren), L'edarpa a meth (Bocholt), Razzmatazz
(Düren), Deux Salsines Blanches (Düsseldorf),
Duisburger Antwort (Duisburg), Rattus Rexx
(Düren), Spheric Corner (Nürnberg), Traum-
spiel (Metelen), Eiterschlangen (Düsseldorf),
Lord Louis and The Enemies of Man (Linnich),
Hammi's Bluesband (Düren), Nostalgie sterriel
(Leer), Martin Newell (England), Man's Hate
(England), Radical Change (Italien)
C 90 TDK Cassette 100M

RATTUS REXX 'Hydrocyanic'
Undergroundpop mit Gl.E.Bass, Drumbox u. Gesang
C 15 Cr02 5DM

Razzmatazz 'Live C 60'
Wave-Pop mit deutschen-Texten
C 60 TDK Cassette 70M
Razzmatazz 'Studiostaps'
11 Studioaufnahmen von 85/86
C 46 TDK Cassette 70M

Triscope '5 Tracks Demo'
Underground Jazz, Posouns, Bass, Schlagzeug
C 20 Cr02 Cassette 70M

Lukas Matzerath 'Seelenfrieden'
Folk Psychodelia, afrik. Trommeln, Sitar
C 22 Cr02 Cassette 70M

Lord Litter 'I just play the Rock n' Roll
for you' C 60 TDK 80M
Lord Litter 'A new magic in a dusty world'
C 46 TDK 70M
'The Storm of the Passion' Italien Sampler
von Sicktone Label, mit Far, Lucamiti, LSD,
MIT, Shadows of Deupt, Am Seph, Radical Change,
Lyke Wake, Negativ Person, u.a. C 90 100M

TAPE REBEL 2 Magazin + Cassetts mit Martin
Newell (GB), DOMINION (USA), Man's Hate (GB), Ra-
dical Change (I), Lord Litter (W-Berlin), Sack,
Akak, Trigger B, Klaus Hebing, Rattus Rexx
Magazin + C 30 Cassette 5DM

NEU NEU NEU NEU NEU

'TAPE REBEL 3' CASSETTENMAGAZIN
Der beste und einfachste Weg sich über alternati-
ve, unabhängige produzierte Musik zu informieren.

Communication is the key - Adressen -
Tape-Reviews - TRIGGER B and the acid dreams -
SACK live in Antwerpen - Rattus Rexx -
- Tape Charts -

Music and Facts from: V-Ser-X, Random Cen-
fusion, The Hebes 3rd Geldness, Marc e depe
Ra + L.van Biesteheven, Lunatic
stupid degs, Nostalgie sternelle, Razzmatazz.

Magazin + C 30 Cassette 5 DM incl. P+P
Magazin ohne Cassette 1 DM in Brfa.



ALLE PREISE INCL. PORTO U. VERSAND
BESTEILUNGEN ZITTE GEG. VERBUNDLUNG
BAR (REISEBETRÄGE IN BEFRAGUNG)
OBER ÜBERWEISUNG AUF KONTO NR.
4424 37-5037 KÖLN

MAILORDER:
WINFRIED PICKART
NEUE JÜLICHERSTR. 20
5160 DÜREN

THE BOLLOCK BROTHERS

Unter dem Motto: HALLELUJA!! feierte die Aachener Konzertagentur CIA am 05.12. in der Dortmunder Livestation ihr fünfjähriges Bestehen. Von Aachen und später auch von Hamburg aus wurden Touren mit: THE FALL, FRONT 242, FUZZTONES, CASSANDRA COMPLEX, LOUNGE LIZARD uvm. organisiert. Wer arbeitet soll auch feiern! Doch zuvor mußten noch einige Probleme bewältigt werden: die angekündigten WIRE und NEON JUDGEMENT sagten aus Terminschwierigkeiten ab. Also blieben noch die BOLLOCK BROTHERS. Doch die geplante Westfalenhalle 2 war dafür wieder eine Nr. zu groß. So wurde denn das Ganze in die Livestation verlegt. Das bedeutete aber auch: Westfalenhallenverhältnisse wie: abgesperrter Backstagebereich, eine riesige, laute P.A. und die obligatorische Verspätung. Wie dem auch sei, ich war zum Soundcheck dort und konnte danach zusammen mit zwei "richtigen" Journalisten in einem Hotel meine Fragen stellen. Anschließend ging es dann zum Ort des Geschehens, wo DIE BRÜDER aus Wien ihren Job als Vorgruppe gerade absolviert hatten. Der Saal war brechend voll und so gab's für jeden einen Backstage-Pass. Ich konnte mir das Konzert also bequem von der Seite anhören&sehen. Natürlich spielten die BOLLOCK BROTHERS die Songs ihrer aktuellen LP "The Prophecies Of Nostradamus", bei der sich Jock Mc. Donald den Gedanken und Visionen des Nostradamus angenähert hat. Doch es fehlten zum Glück nicht solche Hits wie "Harley David"; das Rap-ähnliche "Heartbreaker" und "Brigitte Bardot" haben Hit Qualitäten. Auch eine Coverversion ist zu finden: "Magic Carpet Ride", ehemals von Steppenwolf. Die BOLLOCK BROTHERS bieten keinen Rock mit großen geistigen Ansprüchen. Hier gibt es harte, gradlinige Rockmusik, bei der man seinen Spaß haben kann. Und den hatte das Publikum, besonders wohl die beiden Girls, die einen Song gesanglich begleiten durften. Für mich war "Something Else" ein besonderer Höhepunkt des Abends. Wer diesen Rockact noch nicht erlebt hat oder dieses Erlebniss wiederholen möchte, besteht auch in diesem Jahr ausreichend Gelegenheit. Seht mal in den Konzertplan!

INTERVIEW mit JOCK MC. DONALD:

MY WAY: Hallo Jock, ich möchte dir für unser MY WAY-Zine (~~number~~:SID!) einige Fragen stellen.

JOCK: Weißt du das ich eine eigene Plattenfirma habe ?

MY WAY: Ja, ich habe mir ~~live~~ die LP "Battle Of The Rockers" mit Sid Vicious und Eddie Cochran auf deinem "Mc.Donalds Brothers Corporation"(MDC)-Label zugelegt.

JOCK: Das ist das zweitbestverkaufende Label momentan im UK. Ich hab kein Personal, keine Sekretärin, keine Mitarbeiter, kein Telex, nichts. Und trotzdem mache ich mehr Geld als so Mancher. Und dann das Box-Set auf MDC: mit sechs LP's mit seltenen Aufnahmen der Sex Pistols! Als nächstes ist ein Box-Set "10 Jahre Punk" geplant. Das wird was ganz Großes. "The World History Of Punk"-mit jeder der alten Bands drauf. Sechs LP's von den Ramones zu den Clash, frühe Damned, frühe Cure...du wirst schon sehen.

MY WAY: Sag was zum dem Ärger, den ihr bei eurem Hamburg-Konzert hattet.

JOCK: Ehrlich, da gibt es ehrlich nicht viel zu sagen. Was in Hamburg geschehen ist: statt der erwarteten 1000 Besucher sind 7000 für ein Nachmittags-Konzert in einen Park gekommen. Es gab keine Ordner, 'ne kleine P.A. und wir hatten denselben Veranstalter wie Nick Cave in der Woche zuvor. Der hat 350 Tickets zuviel verkauft, den Leuten aber nicht das Geld zurückgezahlt. Einige von denen rückten dann mit Petroleumkanistern an, um sich am Promoter zu rächen. Unglücklicherweise (für uns) griff das Feuer auf die Bühne über, die völlig abbrannte. Wirklich kein schöner Anblick. BORIS: die Anlage ist weg, die Leute haben geklaut...

THE PROPHECIES OF NOSTRADAMUS

JOCK: Wenn man in England einen öffentlichen Gig in einem Park veranstaltet muß man erstmal die Polizei benachrichtigen. Du informierst die Polizei weil Leute krank werden können, einen Herzanfall kriegen können, Asthma anfälle, Schwierigkeiten im Publikum usw. Das ist deine Aufgabe als Promoter. Der Typ in Hamburg hat niemanden informiert. Er versteht nichts von seinem Job. Er trägt die Schuld.

MY WAY: Wie sieht es mit eurem Spielverbot in England aus ?

JOCK: Alles beim alten- wir können dort nirgendwo auftreten weil wir immer noch "Bollock Brothers" heißen.

MY WAY: Wird der Verkauf eurer Platten geduldet ?

JOCK: Natürlich; ich meine...; lass es mich so erklären: Wir verkaufen 'ne Menge Platten in England. Wenn wir auftreten könnten, würden viele Leute kommen. Aber "Bollock" ist in der englischen Sprache undenkbar, das einzige Wort das nicht geduldet wird. Es wird niemals geduldet werden. "Wenn du akzeptiert werden willst nenn' deine Band nicht "Bollock Brothers" !" sagen sie dir. Darum bleibt's bei dem Namen. Und ganz einfach:

Fanzines schreiben über dich, das geht in Ordnung. Doch wenn du Plakate aufhängst gibt's Ärger mit der Polizei. Wenn du in Zeitschriften wirbst werden einige den Namen nicht nennen. Also haben die Veranstalter Bedenken uns auftreten zu lassen. Und dann noch: ich habe immer in London gelebt und glaube 'ne Menge Leute würden zu uns kommen: Iren, Schotten, die in London leben und die Engländer selbst. Wir vereinigen alle diese Elemente. Das beunruhigt sie, weil es bei einem Bollock Brothers Konzert ziemlich wild zugehen könnte. Wir sind bereit. Ich hab' in Packham/Südlondon gelebt und kenn dort jeden. Ich brauch keine Plakate; ich sag nur: "wir spielen" und sie werden kommen. Aber es sind zuviele, davor haben sie Angst. Nicht weil sie gewalttätig sind, sondern weil Nord- und Südlondoner aufeinandertreffen (Schwarze auf Weiße). Mein Bruder lebt in Leister, auf dem Land. Auch dort würde es gut laufen. Und in Glasgow (woher ich stamme) und Dublin, da gäb es keine Probleme. Es wäre ausverkauft; doch es wird wohl keine Auftritte geben.

MY WAY: Ist das eure endgültige Besetzung ?

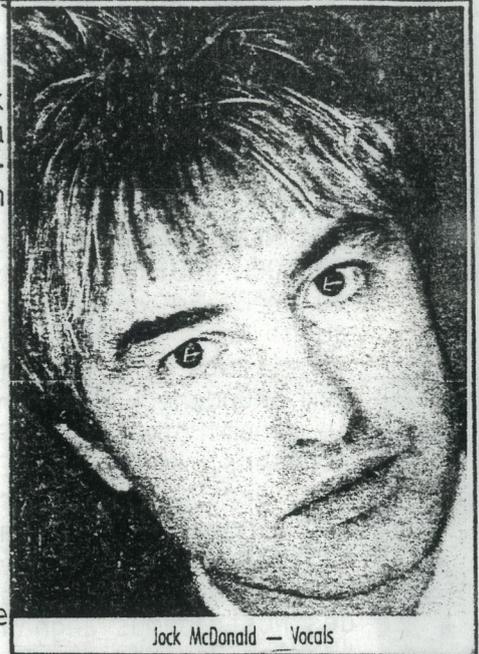
JOCK: Das bezieht sich auf die erste Frage-über England. Wenn du nicht in die U.K. Charts kannst, denken die Musiker die Popstars werden wollen: "nicht mit den Bollock Brothers". Wenn sie aber in einer gut spielenden Band sein wollen, bleiben sie. Erinnere dich daran: letztes Jahr zu dieser Zeit starb unser Schlagzeuger an einem Asthmaanfall und der Bassist wurde überfahren- Wir haben viele Bandmitglieder verloren. Aber ich seh das wie bei Liverpool (Fußball !): sie haben momentan zwei Teams. Die Reservemannschaft ist genauso stark wie die erste Mannschaft. Und sie kämpfen um in die 1. Mannschaft zu kommen. Und so haben wir es mit der Band gemacht jeder kämpft um seinen Platz. Und wenn einer zeigt, das er besser spielt/in die Band passt...als der Typ, der in der Band ist, dann nehm ich ihn in die Band. Immer. Wenn einer der Jungs nicht seinen Job macht, mit zuvielen Frauen rumhängt, Dummheiten macht, fliegt er. Das gilt auch für mich. Aber sowas mach ich nicht. ich mach die Regeln.

MY WAY: Welche Zukunftspläne hast du ?

JOCK: Ich habe gestern schlechte Nachrichten bekommen. Meine Tochter Maria, die auf der LP singt... Die schlechte Nachricht ist: ich hab mich nach 12 Jahren von meiner Freundin getrennt. Als ob das nicht schlimm genug wäre, hat man rausgefunden das meine Tochter Asthma hat. Sie ist erst 6 Jahre alt und das ist die Zeit als der Drummer letzte Weihnachten starb. Das macht mich ganz schön fertig. Das geschäftliche läuft "wunderbar" aber das persönliche ist absolute "Scheiße".

MY WAY: Was ist da dran, daß ihr mal einen Auftritt in Hamburg abgebrochen habt, weil kein Bier mehr da war ?

JOCK: Es gab wirklich kein Bier mehr. Es war ein kleiner Club, 'ne heiße Nacht. Jeder vernünftige Musiker hätte nach'nem Bier verlangt. Es war so stickig, da braucht man was zu trinken.



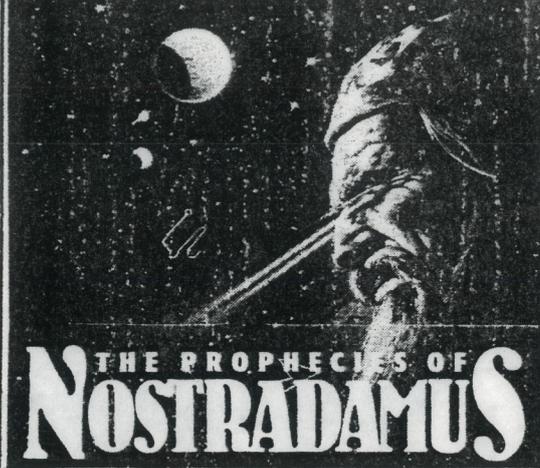
Jock McDonald — Vocals

TOUR 1987/88

HALLELUJA!!

BOLLOCK BROTHERS

THE BOLLOCK BROTHERS



MY WAY: Wo liegen die Wurzeln eurer Musik ? im Punk ?
 JOCK: Gut, ich denke es sind heute viele verschiedene Wurzeln. Wenn du, wie die "Beasty Boys", Glück hast, reiche Eltern, 'ne große Plattenfirma, die dich unterstützt... Aber arme Schlucker, wie meine Band, eine gute, frühe Band aus U.K., die gerne in die BRD kommt und die Chance hat so wie heute Abend zu spielen. Die Möglichkeit in einem netten Hotel zu wohnen und ein paar Bier zu bekommen. Für solche Leute ist es, als ob sie jede Woche in Wembley (großes Stadion, der Red.) spielen. Das sind völlige Extreme.

MY WAY: Ihr habt bisher vor 700-2000 Leuten gespielt. In Wien waren es aber 7000 Zuhörer. Gibt es da einen Unterschied ?

JOCK: Wir haben zwei Elemente im Bandleben erfahren. Lass es mich so sagen: Woodstock war nichts dagegen. Wir sind durch's Feuer (Hamburg) und Wasser (Wien) gegangen. Dort in Österreich hat es fürchterlich geregnet und als wir fertig waren, wollten die Leute nicht gehen. Sie standen im Matsch, es regnete und ich bin wieder rausgegangen, war betrunken. Danach kam Hamburg - das Feuer. In Österreich, Belgien, der Schweiz, BRD und Spanien waren wir gut. Am härtesten ist es aber in der BRD. Wir haben mit Boris einen Deutschen und dann noch zwei Belgier (Serge Feys-Keyboards, Patrick Pattyn-Drums). Shaun (Sean Pettit-Bass) und ich, wir kommen aus London. Also eine europäische Band. Aber ich lasse sie nie das englische Feeling verlieren. (Boris Dommenget-Gitarre/ Genevieve French-Backing Vocals, der R.)

MY WAY: Welche Musik hörst du gerne ?

Ich hör mir rare LP's an. Ansonsten alles. Wir hören uns alles an. Mußt du einfach. Aber meistens sind es Rocksachen: Heavy Beat, Keyboards. Wir versuchen unsere Songs mystisch/geheimnisvoll zu machen. Konzeptalben. Aber auch andere Sachen, wie "Harley David" und "Drags Back", genau sowas.

MY WAY: Warum haben eure Platten so mystische Namen wie "The 4 Horsemen Of The Apocalypse" und jetzt "The Prophecies Of Nostradamus" ? Alles ein wenig religiös orientiert. Wie kommt das ?

JOCK: Da glaube ich dran. (im Hintergrund schlägt eine Standuhr gerade die Stunde!) "welcome to the last dinner-let the feast begin". Das ist das woran ich glaube. Das sind meine Ansichten über die Dinge die geschehen. Und uns sind verrückte Sachen passiert.

Berühmt-berüchtigt wurden die BOLLOCK BROTHERS durch ihre Disco-Elektronik-Version des Pistols-Klassikers "Never Mind The Bollocks-Here's The Bollock Brothers" (1983). Heutzutage garantieren sie für gut gespielten, einprägsamen, härteren Rock/Pop. Wer kennt nicht "Faith Healer" (von Alex Harvey) oder "Harley David" (Serge Gainsbourg)?! Diese Band bringt die (alten) Songs in ihrem eigenen Stil: modern durch's Keyboard, aber mit einer scharfen Rockband. INTERVIEW: ULRICH GERMAND/PHOTO: S.P.V.

CHEAP GRINGOS



Die CHEAP GRINGOS haben sich im Dezember '85 im nordspanischen Cadaques als Trio formiert. Anfang '87 kam Bassist Nolle, vorher bei "Prince Of The Blood" dazu. Die restliche Besetzung: Frank Kukat-Gitarre, Voc./Honker Bee-Saxophon, Voc. und Rocco-Drums, Voc. Auftritte fanden in: Österreich, Schweiz, Holland, Spanien, Frankreich und natürlich der BRD statt, wo ich sie am 20.11.87 in der Dortmunder Livestation erleben konnte. Zu den Veröffentlichungen zählen: die MC25 "Hands Up And Listen" die 7" "Move Right Out" auf Picture-Disc und der Song "Devil Talk and Poison Words" auf dem "Bochum Sampler" (Roof Music). Die erste LP soll noch in der ersten Jahreshälfte '88 erscheinen. Die Songs, deren Texte überwiegend von Frank stammen, haben einen eigenständigen Sound aus einem vorwärtstreibendem Schlagzeug, ungestümen Saxophon, zweistimmigem Chorgesang. Der Bassist und Gitarrist tun ein übriges damit die Post abgeht. Das muß man gehört haben!



CHEAP GRINGOS
 Move right out
 PD 004 7"EP



PICTURE
 D I S C

PEN 55 4400 MUNSTER
 HANDS UP 'N LISTEN!

Hometaping is killing Business

SACK

im



Rose club

"HOMETAPING IS KILLING BUSINESS" heißt die Konzertreihe im Kölner Rose-Club, die am 18.11.87 eine Intrentent-Fete war, bei der 3 Gruppen spielten, die auf der Intrentent-Fansette von M3 mitgewirkt hatten. An diesem Abend konnten nun Harald "Sack" Ziegler, Paradox und Random Confusion ihr Können auch mal live unter Beweis stellen. Der Warnung von M3 in seinem Leserbrief aus Spex 11/87 ("Wehe, es läßt sich auch nur einer von der Redaktion blicken") waren die Schreiberlinge von Spex offenbar gefolgt, jedenfalls fand das Konzert in der Dezember-Nummer keine Erwähnung.

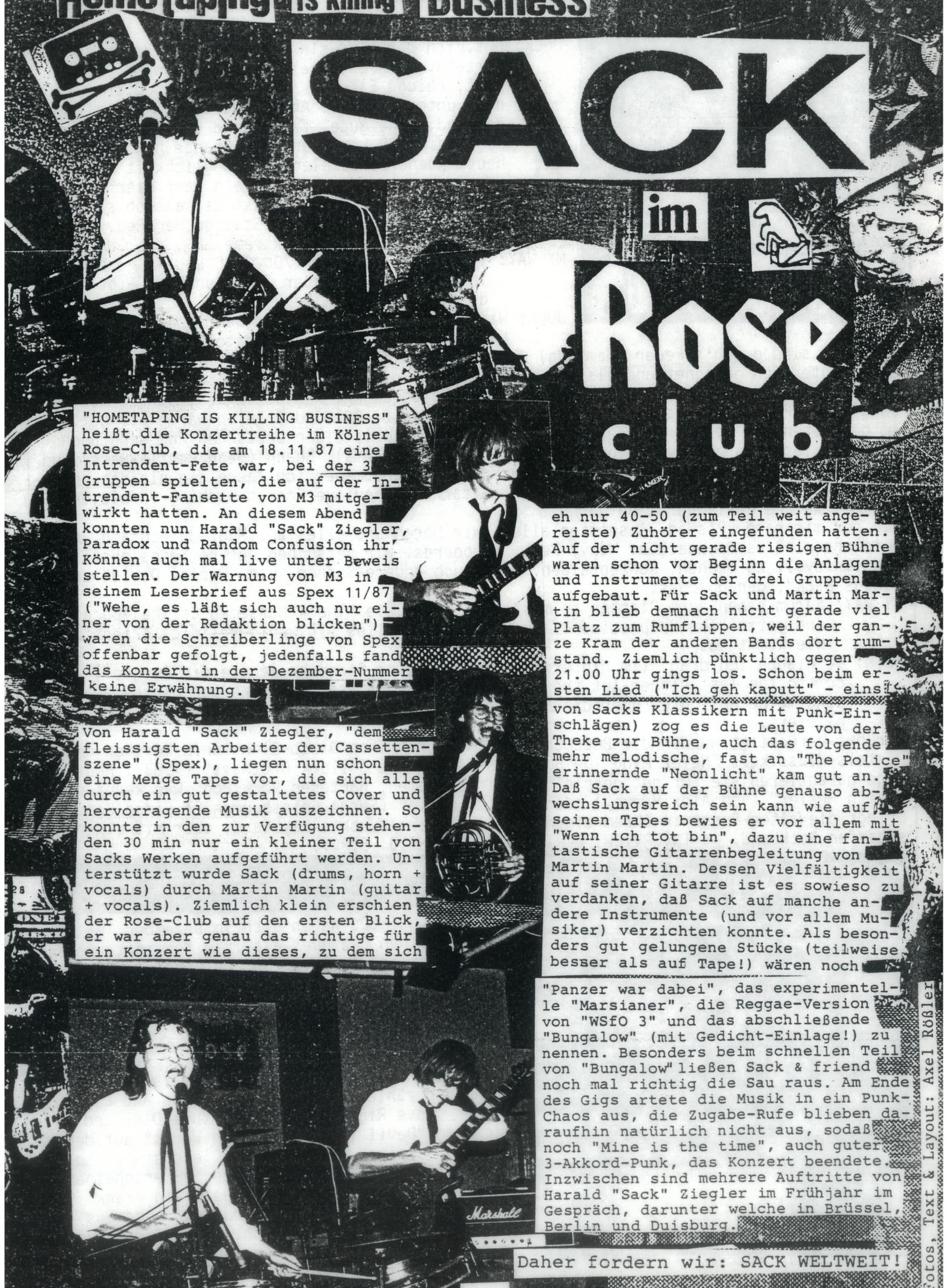
Von Harald "Sack" Ziegler, "dem fleissigsten Arbeiter der Cassettenszene" (Spex), liegen nun schon eine Menge Tapes vor, die sich alle durch ein gut gestaltetes Cover und hervorragende Musik auszeichnen. So konnte in den zur Verfügung stehenden 30 min nur ein kleiner Teil von Sacks Werken aufgeführt werden. Unterstützt wurde Sack (drums, horn + vocals) durch Martin Martin (guitar + vocals). Ziemlich klein erschien der Rose-Club auf den ersten Blick, er war aber genau das richtige für ein Konzert wie dieses, zu dem sich

eh nur 40-50 (zum Teil weit ange-reiste) Zuhörer eingefunden hatten. Auf der nicht gerade riesigen Bühne waren schon vor Beginn die Anlagen und Instrumente der drei Gruppen aufgebaut. Für Sack und Martin Martin blieb demnach nicht gerade viel Platz zum Rumflippen, weil der ganze Kram der anderen Bands dort rumstand. Ziemlich pünktlich gegen 21.00 Uhr gings los. Schon beim ersten Lied ("Ich geh kaputt" - eins von Sacks Klassikern mit Punk-Einschlägen) zog es die Leute von der Theke zur Bühne, auch das folgende mehr melodische, fast an "The Police" erinnernde "Neonlicht" kam gut an. Daß Sack auf der Bühne genauso abwechslungsreich sein kann wie auf seinen Tapes bewies er vor allem mit "Wenn ich tot bin", dazu eine fantastische Gitarrenbegleitung von Martin Martin. Dessen Vielfältigkeit auf seiner Gitarre ist es sowieso zu verdanken, daß Sack auf manche andere Instrumente (und vor allem Musiker) verzichten konnte. Als besonders gut gelungene Stücke (teilweise besser als auf Tape!) wären noch

"Panzer war dabei", das experimentelle "Marsianer", die Reggae-Version von "WSfo 3" und das abschließende "Bungalow" (mit Gedicht-Einlage!) zu nennen. Besonders beim schnellen Teil von "Bungalow" ließen Sack & friend noch mal richtig die Sau raus. Am Ende des Gigs artete die Musik in ein Punk-Chaos aus, die Zugabe-Rufe blieben daraufhin natürlich nicht aus, sodaß noch "Mine is the time", auch guter 3-Akkord-Punk, das Konzert beendete. Inzwischen sind mehrere Auftritte von Harald "Sack" Ziegler im Frühjahr im Gespräch, darunter welche in Brüssel, Berlin und Duisburg.

Daher fordern wir: SACK WELTWEIT!

Fotos, Text & Layout: Axel Rößler



HOMEFUCKING IS KILLING PROSTITUTION



KIWISEX

NEW 12"

Homefucking Maxi, T shirt, Postkarten, Poster
ab Februar in jedem guten Laden (EFA-Vertrieb)
LP-Call 4 am Death Beat & Homefucking is killing Concerts-TOUR
Maerz, April >Watch out for it< Direkt Mail Order : Intercall Records
Federburgbox 27
7980 Ravensburg
D-0751-17923

Indie answer to



The Guitar Gangsters
Eddie Wagner & Matthias Fechner

SINGLE-TIPS VON: MICHEL ALBERTS

THIS POISON! - "Engine Failure"/"You;Think!"
(reception rec.004) und "Poised Over The
Pause Button"/"I'm Not Asking"(rc.rec.008)
Indie-Speed-Pop aus Perth, England.

ALABAMA KIDS - "Luck"/"Ranch"(BAD.S.records
001) tolle Debutsingle aus Eindhoven(NL)-
geiler Trash'a'billy!

DEAD PIANOS - "All Hallows"/"Motionless"(DEA1)
Am 15. April von M. in der "John Peel Show"
gehört-lärmiger Indie-Pop-wie "Mission"-
aber viel, viel besser. Unbedingt mal Reinhören!

POP WILL
EAT ITSELF

KONZERTTIP:

WDR-ROCKNACHT mit
POP WILL EAT ITSELF,
PINK TURNS BLUE,
M. WALKING ON THE WATER,
TOM MEGA, L'AMOURDEN
13.03. Bochum-Zeche

WDR



LOVE & PEACE

LP 1187-15

LOVE&PEACE-"from here*eyond this*an'from
now on"(marimba records) Neue Band des (ex?)
"Body&The Buildings"-Gitarristen Harry Col-
tello - harter, melodioser Gitarreneinsatz-
Rock/Rock'n Roll/Punk-wahrscheinlich live
im Studio eingespielt-the real stuff,man.

marimbarecords



RAMONEZ 77 & ABSTÜR-
ZENDE BRIEF TAUBEN
19.02. Dortm.-Livest.

MARILYN'S ARMY
13.02. Korschebroich
20.02. Essen-APO

TUXEDOMOON
01.03. Bochum-Zeche

ANIMAL CRACKERS-"So Paint A Map On My Face"
(Wild Orange, W.O. 002) Toller Gitarrenrock
erinnert an "Turbo-Hy-Dramatics".

SO PAINT A MAP ON MY FACE
ANIMAL CRACKERS

wild

Animal
crackers
animal
crackers
an
animal

IN LEZIER MINUTE ZUSAMMENGESETZT VON: U. GERK

ON TOUR:

THE PRETTY THINGS

12.03. Wuppertal-Börse

Für ein paar Stunden vergessen sie ihren Streit und ihre Misere, lauschen einträchtig ihrer Lieblingsband, den

THE JAZZ BUTCHER

AKT. LP FISHCOTEQUE - IM VERTRIEB ROUGH TRAI

- | | |
|---------------------|-----------------------|
| 14.3. BERLIN | LOFT |
| 15.3. OSNABRÜCK | HYDE PARK |
| 16.3. WILHELMSHAVEN | PUMPWERK |
| 17.3. HAMBURG | MARKTHALLE |
| 18.3. BRAUNSCHWEIG | FBZ BÜRGERPARK |
| 19.3. HERTEN | AULA DER GESAMTSCHULE |
| 20.3. BOCHUM | ZECHÉ |
| 21.3. KÖLN | LUXOR |
| 22.3. KASSEL | KUNSTBUNKER |
| 23.3. FRANKFURT/M | BATSCHKAPP |
| 24.3. AACHEN | METROPOL |
| 25.3. NÜRNBERG | ZABOLINDE |
| 27.3. STUTTGART | RÖHRE |
| 28.3. MÜNCHEN | ALABAMAHALLE |

SOUL ASYLUM (U.S.A.)

- | |
|--|
| 15.03. Hamburg-Kir |
| 16.03. Enger-Forum |
| 17.03. Berlin-Extesy |
| 18.03. München-Alabamahalle (Festival) |
| 19.03. Lausanne-Dolce Vita |
| 20.03. Hanau-Kuba |
| 21.03. Übach-Pal.-Rockfabrik |

"WE ARE THE REAL GREBOS"-CONSTRUCTOR FESTIVAL

Mit: MEMBRANES/PALOOKAS/LEGEND/INCA BABIES

- | |
|-------------------------------|
| 12.03. Bremen-Schlachthof |
| 14.03. Hamburg |
| 15.03. Berlin-Extesy |
| 16.03. Nürnberg-Komm |
| 17.03. Wiesbaden-Wartburg |
| 19.03. Wien-Metropol |
| 20.03. Linz-Posthof |
| 23.03. Düsseldorf-Spectaculum |
| 24.03. Dortmund-Livestation |
| 25.03. Stuttgart-Maxim |
| 26.03. St.Gallen-Grabenhalle |
| 27.03. München-Theaterfabrik |
| 28.03. Übach-Pal.-Rockfabrik |
| 29.03. Köln-Rose Club |
| 30.03. Braunschweig-FBZ |

ART-ROCK-FESTIVAL:
CLOCK DVA/ANTI GROUP/
THE BLECH/ZEV/DAVID
GARLAND
26.03. Frankfurt-Volksbi Idungsheim

'attention young ladies'

POP WILL EAT ITSELF

AKT. LP 'BOX FRENZY' - ROUGH TRADE REC

- | | |
|------------------------------|-----------------------|
| 01.3. WUPPERTAL | BÖRSE |
| 02.3. STUTTGART | RÖHRE |
| 03.3. MANNHEIM | ALTE FEUERWACHE |
| 04.3. SAARBRÜCKEN | WELLBLECH |
| 05.3. VILLINGEN-SCHWENNINGEN | BURDON'S |
| 06.3. FRANKFURT/ | BATSCHKAPP |
| 08.3. NÜRNBERG | ZABOLINDE |
| 09.3. MÜNCHEN | THEATERFABRIK |
| 11.3. AUGSBURG | BOOTLEG |
| 13.3. BOCHUM | ZECHÉ (WDR-ROCKNACHT) |
| 14.3. KÖLN | LUXOR |

THE FALL

AKT. LP THE FRENZ EXPERIMENT

- | | |
|--------------------|-------------------|
| 03.4. HAMBURG | GROBE FREIHEIT |
| 04.4. BREMEN | MODERNES |
| 05.4. BONN | BISKUITHALLE |
| 07.4. BIELEFELD | PC 69 |
| 08.4. BOCHUM | ZECHÉ |
| 09.4. BRAUNSCHWEIG | FBZ BÜRGERPARK |
| 10.4. BERLIN | METROPOL |
| 12.4. FRANKFURT/M | VOLKSBILDUNGSHEIM |
| 13.4. MÜNCHEN | THEATERFABRIK |

THE MISSION

SPEC. GUEST ALL ABOUT EVE

- | | |
|-------------------|-------------------|
| 08.4. DÜSSELDORF | PHILIPSHALLE |
| 10.4. HAMBURG | GROBE FREIHEIT |
| 16.4. BREMEN | STADTHALLE 2 |
| 17.4. BERLIN | TEMPODROM |
| 18.4. BIELEFELD | PC 69 |
| 20.4. FRANKFURT/M | VOLKSBILDUNGSHEIM |
| 21.4. MÜNCHEN | CIRCUS KRONE |

B o D e a n s

AKT. LP 'OUTSIDE LOOKING IN'

- | | |
|-------------------|------------|
| 07.3. FRANKFURT/M | BATSCHKAPP |
| 08.3. KÖLN | LUXOR |
| 09.3. HAMBURG | MARKTHALLE |

SINEAD O'CONNOR

AKT. LP 'THE LION AND THE COBRA'

- | | |
|-------------------|-------------|
| 06.3. MÜNCHEN | SCHLACHTHOF |
| 08.3. FRANKFURT/M | BATSCHKAPP |
| 09.3. KÖLN | LUXOR |
| 10.3. HAMBURG | LOGO |

'WORLD WITHOUT END TOUR '88'

THE MIGHTY LEMON DROPS

AKT. LP 'WORLD WITHOUT END'

- | | |
|-------------------|--------------|
| 11.3. MÜNCHEN | ALABAMAHALLE |
| 12.3. FRANKFURT/M | BATSCHKAPP |
| 14.3. KÖLN | LUXOR |
| 15.3. HAMBURG | MARKTHALLE |

ZODIAC MINDWARP & THE LOVE REACTION

AKT. LP 'TATTOED BEAT MESSIAH'

- | | |
|------------------|----------------|
| 28.3. HAMBURG | GROBE FREIHEIT |
| 29.3. DÜSSELDORF | TOR 3 |
| 30.3. BERLIN | METROPOL |
| 31.3. BREMEN | MODERNES |

- | | |
|--------------------|-------------------|
| 04.4. OSNABRÜCK | HYDE PARK |
| 05.4. FRANKFURT/M | VOLKSBILDUNGSHEIM |
| 07.4. MÜNCHEN | THEATERFABRIK |
| 08.4. LUDWIGSHAFEN | HAUS DER JUGEND |
| 09.4. ERLANGEN | E-WERK SAAL |
| 10.4. LUDWIGSBURG | ROCKFABRIK |

THE PRIMEVALS (I) / BLYTHPOWER/DUST DEVILS



Stiv Bators

LORDS OF THE NEW CHURCH

- Stiv Bators-vocals, Brian James-guit., Grant Fleming-bass, Al Symons-guit., Nicky Turner-
- 01.02. München-Theater
- 02.02. Stuttgart-M...
- 03.02. Frankfurt...
- 04.02. Ludwigshafen-Haus der Jugend
- 05.02. Nürnberg-Sporthalle
- 06.02. Braunschweig-FBZ Bürgerpark
- 07.02. Hamm-Zeche
- 08.02. Lüneburg-Markthalle
- 09.02. Berlin-Loft
- 11.02. Bremen-Modernes
- 12.02. Bielefeld-PC 69

TOURNEE FÄLLT AUS!

Tour verschoben: MÄRZ/APRIL!

VOLCANO ISLANDS

- 09.02. Münster-Depot
- 26.02. Sendenhorst-Café Titanic
- 27.02. Nordhorn-Scheune
- 12.03. Lüdinghausen-H.O.T.
- 18.03. Osnabrück-Lindenhöhe
- 09.04. Nienburg-Phantastenkaffee wird fortgesetzt...

BOLLOCK BROTHERS

- 01.02. Dornbirn-Stadthalle
- 02.02. day off
- 03.02. Innsbruck-Utopia
- 04.02. Wien-Fritz
- 05.02. Linz-Posthof
- 06.02. day off
- 07.02. Isny-Zentral
- 08.02. Tübingen-Mensa
- 09.02. Bielefeld-PC 69
- 10.02. Kiel-Traumfabrik
- 11.02. Hamburg-Große Freiheit
- 12.02. Wuppertal-Börse
- 13.02. day off
- 14.02. Braunschweig-Jolly Joker
- 15.02. day off
- 16.02. Lüneburg-Garage
- 17.02. Oberhausen-Old Daddy
- 18.02. day off
- 19.02. Zürich-Rote Fabrik
- 20.02. Schweiz-BERN/21.02. BASEL

28.02 BONN - BISCUITHALLE

THE LORDS OF THE NEW CHURCH

MEMBRANES



POP WILL EAT ITSELF

- 23.02. Bremen-Schlachthof
- 24.02. Hamburg-Markthalle
- 25.02. Berlin-Loft
- 26.02. Bielefeld-PC 69
- 27.02. Braunschweig-FBZ Bürgerpark
- 29.02. Düsseldorf-Jab
- wird im März fortgesetzt...

THE CRAZY CROCODILES

- 15.02. Bochum-Bhf. Langendreer
- 26.02. Dinslaken-Jägerhof
- 04.03. Hattingen-Haus der Jugend
- 09.04. Büren-Harth-Schützenhalle mit WISHBONE ASH
- 16.04. Voerde-Tell Table

1000 VIOLINS

- 19.02. Hamburg-Große Freiheit
- 20.02. Oldenburg-Kulturzentrum
- 21.02. Bremen-Römer
- 23.02. Köln-Rose Club
- 24.02. Dortmund-Livestation
- 25.02. Detmold-Hunky Dory
- 26.02. Coesfeld-Fabrik
- 27.02. Braunschweig-FBZ mit POPWILLEATITSELF

THE NEON JUDGEMENT

- 08.03. Hamburg-Markthalle
- 09.03. Berlin-Loft (?)
- 10.03. frei
- 11.03. Coesfeld-Fabrik
- 12.03. Krefeld- ?
- 13.03. Bielefeld-PC 69
- 14.03. Aachen-Metropol
- 15.03. Stuttgart-Longhorn
- 16.03. Heidelberg-Bad
- 17.03. Pfullendorf-Contraste
- 18.03. Werl-Cult
- 19.03. Dortmund-Livestation
- 20.03. frei
- 21.03. Frankfurt-Cookies

FAIR SEX

- 20.02. Krefeld-Kulturfabrik
- 25.02. Bochum-Zeche (?) (mit NEON JUDGEMENT???)
- 13.03. Dortmund-Livestation weitere Auftritte in Planung!

"These are the real Grebos"-Tour: PALOOKAS, INCA BABIES, MEMBRANES, THE LEGEND!

NOW IT'S 1988 !

- 6.2. JUZ ESPELKAMP - ACKERBAU & VIEHZUCHT, SAMMD, IDIOTS, SPUNX, ...
- 12.2. HAFENSTR. HAMBURG - AFFLICT, IDIOTS, ...
- 13.2. KOPENHAGEN - AFFLICT, IDIOTS, JINGO DE LUNCH
- 19.2. LIVE-STATION DORTMUND - ABSTÜRZENDE BRIEF TAUBEN, RAMONEZ 77
- 26.2. JUZ BURGHOLZSTR. DORTMUND - CHESTNUTZ, RIM SHOUT, FIX PSEN PSEN
- 28.2. ZEHE BOCHUM - DARKNESS, VIOLENT FORCE, IDIOTS, SPECIAL GUESTS
- 4.3. LIVE-STATION DORTMUND - PHANTOMS OF FUTURE, RAYMEN, ...
- 5.3. HAFENSTR. HAMBURG - RIM SHOUT, ...
- 18.3. FZW DORTMUND - DORKIE DAY, CHESTNUTZ, MEETING, SECRETS OF CASH
- 25.3. FZW DORTMUND - FANGORN, SLASHER, SAMMD, DESPAIR?, FLAMING ANGER?
- 26.3. JUZ ESPELKAMP - BOIKOTTZ, RIM SHOUT, EA 80
- 1.4. LIVE-STATION DORTMUND - DTA, IDIOTS, FANG
- 21.4. LIVE-STATION DORTMUND - RIM SHOUT, 999

RAYMEN

27.02. Essen Tour: April/Mai

THE BLECH

24.02. Wuppertal-Börse

ÄNI (X) VÄX

Abschiedskonzert! Karnevals-Sonntag 14.02. Münster-Odeon "We'll beat the piss out of you"

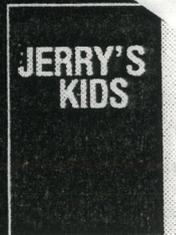
Zwei Sachen in Richtung SACK: 1. Sack ist umgezogen, seine neue Adresse ab 1.1.88 ist: Harald "Sack" Ziegler, Eupener Str. 42, 5 Köln 41 Alle Post und Tapewünsche bitte ab sofort dort hinschicken. 2. Nochmals entschuldigen möchte ich mich bei Harald für das Missverständnis in der vorherigen MY WAY - Ausgabe. Hatte da was total falsch verstanden, also nix für ungut...!

DIES & DAS

als daß wir nicht nur die Platten doch ab, daß es nicht und e... KIDS, GANG GREEN und unsere einmal ihre Demos gehört hat, weiß, was ihn oder sie erwartet. Auf jeden Fall wissen die... inen, die öfters mal unsere... ten bekommen, scheid!

Angekündigt auf THIRD MIND: by M.L.

- TMLP21 FRONT LINE ASSEMBLY/ Corrosion LP available in BRD through EFA
- TMLP23 BILL PRITCHARD/ Half a million LP
- TMLP25 GOD SAID/ Off the plot
- TMLP26 BEAUTIFUL PEA GREEN BOAT/ Get religion MiniLP
- TMLP27 HEAVENLY BODIES/ Celestial LP
- TMLP 24 FRONT LINE ASSEMBLY/ Disorder
- JE TMS07/08/09 7" von Bill Pritchard, God said & Beautiful pea green boat



WALD UND WIESEN-TAPES (B. Hellwig, Am Redder 91, 2200 Klein-Nordende) hat folgende Cassetten im Programm:

- 6 DM 1. HUI, the tape c-60 (Punkcompilation, schon 220x verkauft, mit Anti-Heroes/ ST 37/ UIR/ Rabatz/ Ausbruch u.a. + Beiheft)
- 6 DM 2. POSITIVE NOISE c-60 (Compilation, Goldene Zitronen/ The Fuckers, Ceresit 81/ Spiel 77/ Die Mogelmänner/ Aktive Notwehr./Beiheft)
- 6 DM 3. SCHLESWIG-HOLSTEIN c-60 (Compilation, Das Grauen/ ETA + Beiheft)
- 7 DM 4. CONDITIONAL PRONOMEN c-60 (Compilation, Sunny Domestoz/ Fritz/ Chim chim cheeree/ Asketen u.v.m. + Beiheft) ein typischer Tapesampler, wie Bernd zutreffend feststellte!!
- 10DM 5. STORM/ Schleswig-Holstein Compilation c-70 (bestes WUW-Tape, mit Motives (genial), Pissed boys (dto) u.v.m. + Beiheft)

Die Preise sind incl. Porto u. Verpackung, gelle... Matthias Lang

ein Produkt von "Schachtmeister" Tapes

SCHACHTMEISTER-Tapes
Porsche Str. 18
3200 HILDESHEIM

SCHACHTMEISTER-Tapes präsentiert

LOCAL SCANDAL

Eine tolle MC hat mir Reinhardt vom SM-Label geschickt. LS = Gaby W (Synthesizer/Vocals) Reinhardt H (Computering/Vocals)

Den beiden ist es gelungen, neun Songs auf einer Cassette ohne Ausfall zu produzieren. Sehr schön die musikalische Umsetzung eines Textes von Claus Korn /Individual-Pop/ sowie das nur 25-sekündige Stück "Napalm", daß textlich viel aussagt. Auf Seite B gehts manchmal ordentlich zur Sache, die Stücke sind voller Power und Effekte, "Der Zuckerguss" ist eine Collage mit politischen Rednern, die schon manch lustiges Statement verbrochen haben. Eine super-Cassette von super-Musikern, die ich wirklich nur empfehlen kann. SM hat weitere MCs im Angebot.

BLA BLA ist ein Independent-Magazin mit Hauptschwerpunkt Tapeszene. Ausgabe 6 u. 7 sind noch erhältlich bei Eriek von havere, Breedstraat 171, B-2700 Sint Niklaas, Belgien. Vol. 7 enthält eine Flexi mit zwei Gruppen vom Bi-Joopiter Label. Ebenfalls gibt es Eriek eine brandneue Compilationcassette mit 18 Songs von Gruppen wie Attrition/Human flesh/ Le Tombeau/ Crawling chaos/ Totentanz/Ak ak/ Psyclones/ Pseudo Code u.a. Mit sehr schönem Beiheft und in einer limitierten Auflage von 200 Stück erschienen. Mehr über Bla Bla und die Leute, die dahinterstehen, wahrscheinlich im nächsten MY WAY. Auf alle Fälle schnell hinschreiben, wenn Ihr Interesse habt. Das Mag mit vielen MC-Reviews.....40

POLITICAL ASYLUM/ PISSED BOYS - Split Live 7" (Fuck your brain-Records)

In toller Aufmachung mit Texten und Photos ist diese 4-track ep eine tolle Erinnerung an die 87er Tour dieser beiden Formationen. Der melodiose auf den Gitarristen zugeschnittene Live Sound der Political Asylum kommt genau so gut über wie der Powerpunk der mittlerweile aufgelösten Pissed Boys (aggressiv in Text & Musik). (5 DM, Gustav, Schaluppenweg 1, 2400 Lübeck)

SENSELESS DEATH/ Compilation 7" (Nuclear blast-Records)

AmiTrash, Ami-Hardcore, Crossover-Metal-HC etc. etc. das ist momentan groß in Mode. Nuclear blast hat neben einer LP Compilation auch diese ep veröffentlicht mit neun Songs von fünf ebensolchen Bands. Während ich Acts wie AMQA oder CONDOMNED interessant und durchaus reizvoll finde, kann ich mit Gruppen wie IMPULSE MANSLAUGHTER wenig anfangen. Diese Mode geht leider an mir vorbei...

EDDIE CONSTANTINE/ THE HONEYMOON IS OVER (Weser-Label)

BARBARELLA/ TOP OF THE WORLD (Weser-Label)

Beide Singles sind im letzten MyWay etwas zu knapp erwähnt, sie verdienen eine nochmalige Besprechung. Eddie Constantine ist Lemmy Caution und umgekehrt, seine beiden Songs gehören für mich in die Riege, wo Songs wie "New York" von Frank Sinatra zu finden sind. Bei dieser rauchigen Stimme voller Atmosphäre läuft es mir jedesmal eiskalt den Rücken herunter, wenn ich diese 7" höre. / Barbarella singen es nicht nur, sie sind es auch: top!! diese 3-track 7" ist eindeutig der Indie-Hit von 1987, toller Powerpop mit 78er NewYork Atmosphäre ala Blondie oder The Shirts. Neben zwei Krachern gibt es auch ein langsames sehr gefühlvolles zartes Stück, eine tolle Platte

GIFT HORSES/ Rosemary (Pop-I Records) 7"

Ein Zweitlabel von FAB kümmert sich liebevoll um die Pflege von gutem internationalem Pop, die Debüt Platte ist eine 2-track 7" der Gift Horses mit schönem "poppigen" Sound. Bei der Band spielen Ex-Mitglieder der Prisoners und Makin' time, da kann eigentlich nix schiefgehen. Übrigens ist die B-Seite viel besser, da hier die Stimme der Sängerin wunderbar zur Geltung kommt.

VINYL-KRITIKEN VON MATTHIAS LANG

CHOCOLATE FACTORY/ Let it roll 12" (FAB-Records)

Die vorläufig letzte reguläre Veröffentlichung der Hamburger C.F. präsentiert sie so, wie sie live geliebt werden: mit einem rauhen fast punkigen Sixties-Sound, scheppernden Gitarren und einem Kracher nach dem anderen, Motto: Let it roll. Alle Tracks sind absolut gleichgut, wobei der Song "Baby what you want me to do" schon vom letzten FAB-Sampler bekannt sein dürfte. Schade um die Band, daß der Sänger nach Brasilien ausgewandert ist, um Kaffeebohnen zu zählen...

FORMA TADRE/ 12" (outatune 210687)

Eine mehr alt- als neumodische 4-track Maxi mit allerlei Techno-Kram, Synthesizerprogramming etc. Nicht gerade besonders aufregend, aber auch nicht enttäuschend. Wer diese Platte jedoch kaufen soll, ist mir ein Rätsel. Interessanter das beil. Spiel, daß ich noch als Quasi-Vorabkopie hier habe. Mittlerweile wurde es proff. entwickelt und hergestellt, bald könnt ihr es neben eure Monopoly und Risiko-Spiele stellen. Tja, eine neue Marktbranche für mittellose Indie-bands?? Erstellt und erfindet Spiele, öfter mal was neues.

CITY LIGHTS OF DÜSSELDORF/ Compilation 7" (FAB-Records)

Ein "kleiner" Städtesampler mit Musik von vier Gruppen. Am bekanntesten wohl Stunde x (remember "Be-freit Martin Semmelrogge 7" auf Weser) und The Beathoovers (bisher zwei unabhängige sehr gute eps). Stephen's ruin kannte ich bisher noch nicht, dafür ist ihr Song der beste auf dieser Platte. Etwas deplaziert Bo Hatzfeld and the Headhunters mit einer alten John Lee Hocker Nummer "Mad man blues". Trotzdem insgesamt eine schöne ep, nur wann kommen die anderen Städte dran?

VINYL-KRITIKEN VON MATTHIAS LANG

HOW WILL YOU KNOW.../ Compilation LP (No Nährwerte Prod.)

Dies ist ein Benefiz-Sampler für ein AJZ in Ludwigshafen mit 18 Songs von 11 internationalen Punkbands. Neben bekannten Acts (Spermbirds/Skeezicks/Dunkle Tage) sind auch mir unbekannt (Wombels/Memento Mori) dabei. Aber so lerne ich die auch mal kennen. Weiterhin beteiligt: P.O.Y./Resistance/Dioxins etc. Bevor Ihr euer Geld Bob Geldorf schenkt oder irgend eine farm-aid-sache (ferry aid, aids-aid...), unterstützt die Leute in und um Ludwigshafen mit dem Kauf dieser Platte. Sie hat noch dazu ein tolles Cover und kostet garantiert nicht mehr als DM 14,-, bei unten gen. Adresse gibt es sie für 16,- DM incl. Porto u. Verpackung. No Nährwerte Prod. Kupfernagel 6, 6708 Neuhofen...

DIE SACHE/ The girl who stole the eiffel tower 12" MinilP (FAB-Records)

Die Sache ist ein Tübinger Band, die nach mehreren sehr erfolgreichen Tape-produktionen (Who's in my garage) 1987 mit der Teilnahme an der FAB-Compilation (siehe MyWay 7) den Einstieg in die Vinylszene wagte, sehr erfolgreich übrigens!! Nun kommt ruckzuck ihre erste "eigene" Platte, eine schön aufgemachte 8-track MinilP. Le Marquis, R. Ment und Mayer spielen ihren 60s beeinflussten Garagenpop mit einer Souveranität, daß die Songs einfach nicht schlecht sein können. Sehr poppig, viel Beat und der Einsatz von Zusatzinstrumenten (Cello, Akkordeon) möbeln den Sound etwas auf. Neben dem tollen Titeltrack möchte ich "Norman bates" sowie die einzige Cover-version "Nothing gonna stop us now" als Anspieltips erwähnen. Die Platte ist rundum gelungen, könnte sich sogar international durchsetzen, hat aber den Fehler, daß sie viel zu kurz ist. Ich hätte mir mehr als nur 20 Minuten Die Sache gewünscht, aber die 20 Min. habens insich.

FEARLESS IRANIANS FROM HELL/ Die for allah LP (BTD)

Was FAB kann, können wir schon lange lange, dachten sich die Jungs von WEIRD-SYSTEM und gründeten ein zweites Label BTD. Nicht Bachmann-Turner-Overdrive, sondern Big Tape Over. Warum weiß ich allerdings nicht. Die erste Veröffentlichung ist die "skandalöse" FIFH-LP, die bei der BTD-Version mit 4 Bonus-Tracks (der ersten nur in den USA erschienenen ep) erscheint. Musikalisch gehts hart zur Sache, knallharter HC mit zynischen verächtlichen Texten zur Iran-Problematik. Die Band, die übrigens anonym ist (und es auch so belassen will), nimmt keine Rücksicht auf irgendwas und ist daher auch nicht sonderlich beliebt in den Staaten. Morddrohungen gehören fast zur Tagesordnung. Eine interessante Platte die in Amerika sicher einen schweren Kampf hat, akzeptiert zu werden.

LIFE IS A JOKE/ VOLUME III LP (Weird System) - WIPERS/ Alien boy 12" (weird-System)

Brandneu auf WS eine limitierte Neuauflage der 1980 erschienen Wipers ep, die natürlich lange vergriffen ist. Hier gibts 2000x die Gelegenheit, sich ein Exemplar zu sichern, danach ist Schluß. Unbegrenzt lieferbar ist der dritte LIAJ-Sampler mit fast einer Stunde Laufzeit und Musik von 18 internationalen Gruppen, wieder werden alle möglichen Spielarten des "PUNK" vorgestellt. Und da gibts tolle (Mia, Instigators, Conditionz, Government issue) und miserable Sachen (Hells kitchen, Brain death), die Gottseidank die Minderheit sind. Insgesamt ein toller Sampler, bei dem auch Musik aus der BRD nicht zu kurz kommt: Challenger crew, Tu do hospital, Circle of sig tiu können sich durchaus behaupten. Mein Favorit ist gleichzeitig der "außergewöhnlichste" Track, ein Surf-Instrumental-Stück der Conditionz, kurz u. knapp und voller Power, der wichtigste Beitrag ist sicher der L'Attentat-Track, einer DDR-Band, die viel Message rüberbringt. Da kann man nur gespannt sein auf Volume IV, die hoffentlich auch noch erscheint.

Glitterhouse

TELEFON (0 52 73) 78 31 RECORDS
LANGE STR. 41 · 3471 LAUENFÖRDE
WEST GERMANY

by Matthias Lang

GLITTERHOUSE ist ein naja Unternehmen, daß dreigleisig für Aufsehen sorgt. Zunächst einmal gibt es das tolle Fanzine, daß mittlerweile bei der Nr. 12 angekommen ist. Mit massig Kritiken und Berichten zu Sixties- und Psychedelicmusik, was die Schreiber da alles wissen, Wahnsinn!! Neuerdings werden sie jedoch offener für andere Musik-

richtungen, so gabs z.B. eine Kritik einer WEIRD-SYSTEM LP in der Nr. 12 einige Nummern vorher wäre dies nicht möglich gewesen. Gegen Rückporto könnt Ihr die MAILORDER-Liste anfordern, wo es jede Menge musikalischen Stoff zum hören und bemerkenswerte Fanzines gibt. Da gibts Sachen, die's woanders nicht gibt. Tja, und dann gibts noch das Label, daß sich immer mehr etabliert. Waren es am Anfang Singles bzw. EPs von deutschen Nachwuchsbands, so schlagen sie jetzt erst richtig zu. Brandneu:

DER BEAT FROM BAGDAD

DER BEAT FROM BAGDAD/ ME AND MY RHYTHM GUITAR (GR00020)

DBFB ist eine Einmannband, die hauptsächlich mit Gitarre und Gesang vierzehn skurril-schöne Songs eingespielt hat irgendwo zwischen melancholischem Blues und Countryrock für Mutanten. Im Gegensatz zur Debüt 7" kommen zusätzl. Instrumente (Harp etc.) zur Geltung. Für mich die LP des Jahres! Außergewöhnlich, melodisch, Songs zum zu- und hinhören, Genialst!!

MOTOR WEIRDOS/ FIRST (GR00021)

Die MW kommen aus Berlin und erinnern mich gleich an die legendären Motor Boys Motor. Ihr treibender Sound ergibt eine Mischung zwischen Rock'n'Roll und Rockabilly und Rock. Dazu kommt noch das schönste Cover des Jahres!

Der Nachwuchs ist im kommen...

THE FLUID/ PUNCH'N'JUDY (GR00022)

Diese LP ist in den USA lange vergriffen und wird hier exklusiv auf Glitterhouse wiederbelebt. Und die

LP hat's insich. In bester Stooges/New York Dolls-Manier wird losgerockt, da gibts kein Halten. Neben bluesigen Einschüben sorgt die Band aus Denver mit ihrem Detroit-Trash für Aufsehen. Demnächst gibt es sogar eine zweite LP, diesmal gleich auf GR. Da dürfen wir uns aber freuen. Auf weitere GR-Releases bin ich gespannt, das Fanzine gibts übrigens im 2er Abo zu 8 DM! Unbedingt kaufen!!



MOTOR WEIRDOS

fluid



punch n judy

das LP-Projekt

Die Entstehung dieser Schallplatte hat Jahre gedauert. Die Grundidee war einfach: jede Gruppe, die mitmacht, zahlt pro Sekunde soundsoviel, damit die Finanzierung der Platte gesichert ist. Leider wollten die Gruppen irgendwie nicht, und darum hat es so lange gedauert. Und nun sind auch nur Schweizer Bands vertreten, die Deutschen waren sich wohl zu schade. Schade. Festzustellen bleibt: Dieses Projekt "LP" ist ganz toll geworden! Zuerst dachte ich, da wär nur Mist drauf, wo halt Spinner mit Geld sich einkaufen wollen. Aber nach mehrmaligem Hören bin ich von der Stilvielfalt begeistert! Und fast

alle

Songs sind in Idee und Ausführung äußerst vielschichtig. Legt man die Platte auf, rauschen die Songs nur so aus den Boxen. Zuerst die Adresse, wo ihr die LP kriegt: C. Pfluger, Birmensdorferstr. 327 8027 Zürich, CH (Monif-Label u.a.) Einige Mitwirkende: JAZZILA (Super Jazz vom feinsten), OONKL OLLIWOR (Cher PopNoise), ANDRES BOSSHARD (kurze Effekthascherei), HI-GRIP (US-Werbe Mix), DAS BLUT (blubbernende Elektronik), KRITON THE GREEK (funkig, percussiv, toll), KLEINE LÜGEN (Woodentops-Pop), WELT-TRAUMFORSCHER (fetzige Gitarrenorgie) und viele mehr. Wenn ich richtig informiert bin, gibts diese LP eintausendmal. Also beileben, Zack Zack. (Matthias Lang)

MINI RAWELLI/ PAUL-LINCKE-STR. 9, 3203 SARSTEDT vertreibt nicht nur das sehr tolle Trash-Boys-Rap-Tape (w/rap/ it up c-10, super geiler Rap from Germany, international gestylt), er ist auch Manager der Trashing Groove und macht einen großen Fanzines-Vertrieb. Eine regelmäßig erscheinende Liste gibts gegen Rückporto, auch nimmt er eure Zines in den Vertrieb auf. (Hallo Mini, what's going on....)

13

14

15

16

M. Lang

HEUTE MÖCHTE ICH EUCH VIER INDEPENDENT-LABEL VORSTELLEN, DIE SCHON JAHRELANG AKTIV IN DER SZENE TÄTIG SIND, OHNE DIE FINE SZENE EIGENTLICH NICHT DENKBAR WÄRE! WENN IHR NÄHERE INFOS BRAUCHT, WENDET EUCH AN DIE ADRESSEN, DIE ANGEGEBEN SIND! BITTE BEDENKT: kein rückporto=killing

Matthias Lang

Kontakt!

GROUND

MONIF c/o
C. Pfluger
Birmensdorferstr. 327
8027 Zürich CH

MONIF

...aus der Schweiz, bisher elf Tapeveröffentlichungen, von denen ich besonders die vier Cassetten der Welttraumforscher erwähnen möchte. Viele nennen sie die Schweizer Residents, doch für mich sind sie viel mehr, treu und tapfer begleitet. Und nun ist Schluss, die Abschieds-c-10 (Falsche Berge auf dem Weg) ist grandios und gleichzeitig der Abschied der Welttraumforscher. Ebenfalls zu empfehlen die beiden Compilations "3 Jahre Monif" und "Mikrofolklore". Monif-Tapes erscheinen nur in kleinen Auflagen, selten erreicht eine Casette eine Verkaufszahl von 50. Sie sind liebevoll gestaltet, toll produziert und eigentlich sollte man zumindest einige Monif-Tapes kennen. Tape Nr. 12 wird unveröffentlichtes Material von MONIF. Danach ist Schluss, leider sind 7 Jahre Monif für Christian genug und er läßt Monif sterben. Schade. Haul. Schief!!

SERVIL

...existiert auch schon Jahre und veröffentlicht in der letzten Zeit endlich wieder regelmäßig Tapes. Schräges von THE UNWILLINGS, einen tollen Sampler (THE LOST AND FOUND COMPILATION 2 x c-44), Psychedelisches von den JABBERWOCKIES und angekündigt ist eine neue Doppel MC von pure Luege. Kenner wissen ja, daß hinter Servil Stefan Lienemann alias Limo (genau der von den Shiny Gnomes) steckt. Auf keinen Fall vergessen möchte ich seine Fit, die natürlich nicht nur mitmusiziert (Fit & Limo), sondern auch so überall dahintersteckt. Tja, die Shiny Gnomes haben sich mit ihrer zweiten LP ja wohl selbst übertroffen. Leider konnte ich sie nicht live sehen, da ein kleines Mißgeschick passierte, sprich: sie waren nicht auf einen Konzertbeginn von 23.00 h vorbereitet. Und da sind wir wieder beim gefahren.

SERVIL c/o
Fam. Lienemann
Frühlingsstr. 12
8438 Berg
BRD

UNDER

COLOR
62 Hibbert Road
London E17 8HD
England

COLOR

...ist ein englisches Independent-Label mit inzwischen 22 Cassetten- und 3 Vinylveröffentlichungen. Auch wurden schon einige Videobänder produziert, die ich allerdings nicht kenne. Video läßt mich kalt!! Neben den 7 MODERN ART Cassetten (Labelchef Gary Gibs) beeindruckten vor allem die Wer 7 Tapes (3) und die MYSTERY PLANE - Produkte (4)! MYSTERY PLANE ist die mit Abstand beste englische Cassettenband, ihre Produkte gehören in jeden guten Cassettenhaushalt. Mal klingen sie dreckiger und perverser als die Cramps, ein anderes Mal machen sie tollen anspruchsvollen Pop-pur. An Platten gibt es bisher eine Compilation LP sowie eine sehr schöne MODERN ART 7" (Dreams to live) und eine MODERN ART LP (Stereo). Alle COLOR-Produkte gibt es in der BRD günstig bei JAR, Linastr. 18, 1000 Berlin 37...oder halt bei COLOR selbst (Katalog gegen IRC).

INSANE

...ist ein Label, daß schon jahrelang im Independent-Bereich tätig ist und schon auf über 50 Produkte verweisen kann. Natürlich kennt jeder die berühmte INSANE MUSIC FOR INSANE PEOPLE - Compilation Serie, mittlerweile gibt es 25 (in Worten fünfundzwanzig!!) Ausgaben, immer mit toller Musik aus aller Welt versehen. Dann gibts noch einige Ausgaben von HOME MADE MUSIC FOR HOME MADE PEOPLE sowie zahlreiche Tapes der Insane-Gruppen Human flesh/ Bene gesserit/ Mal/ Cortex/ Pseudo code und außergewöhnliches wie z.B. die Best of - Casette der deutschen Band Le Tombeau!! Bei INSANE kann man einen Katalog bestellen, wo alle Produkte genau (Gruppe/Song etc.) beschrieben sind. Eine tolle Sache, einfach mit Rückporto bei INSANE anfordern....

INSANE c/o
Alain Nefte
2 Grand rue
6190 Trazegnies
Belgien

Wer Interesse an der Musik der o.g. Labels hat, kann bei mir (M. Lang, Barendellstr. 35, 6795 Kindsbach, 06371-18558) den LIFESTYLE YOU NEED Cassettensampler für DM 8.-- incl. P+V bestellen. Dort gibts jeweils 15 Minuten Musik von SERVIL/ Shiny Gnomes/ The Unwillings..., MONIF/ Welttraumforscher/L'air maureen..., INSANE/ Bene Gesserit/ Subject... und COLOR/ Modern Art/ Mystery Plane/ Wer7..! Die Casette hat eine erste limitierte Auflage (100) mit marmoriertem handgemachten Cover sowie einem 16-seitigem sehr informativem Beiheft in Din-a 5! U.a. gibt es unveröffentlichte Tracks der Shiny Gnomes und der Welttraumforscher, insgesamt sind es 20 Gruppen mit 20 Songs und einem Rätsel!!

Wir befinden uns im Jahre 1987 n. Chr. ...
Ganz Musikdeutschland ist von der nahezu übermächtigen Schallplattenindustrie besetzt.
Ganz Deutschland ?
NEIN !!!
Eine Handvoll kleiner und kleinster unabhängiger Plattenfirmen, sog. "INDEPENDENT LABELS" leisten erbitterten Widerstand gegen den Vormarsch der Industrie...

Perfect
Beat

LABEL

Here is your
Perfect
Beat

So beginnt die Presseinformation, mit der sich das neue "unabhängige" Plattenlabel PERFECT BEAT vorstellt. Übrigens eine der am interessantesten und lustigsten Pressemitteilungen, die ich kenne, und trotzdem voller brandheißer Informationen!

Die Zielsetzung von PB ist klar: Überleben im harten Musikgeschäft. Dazu gehört auch ein eigens gegründeter Vertrieb, der die Perfect Beat - Platten unters Volk und in die Läden bringen soll. Neben Produkten von neuen und unbekannteren Bands wird man bei PB auch etablierte Namen künftig finden. Ich möchte da nur einmal Leute nennen wie Ron Wood (genau der, hallo Mick Jagger) oder Stuart Copeland... Ansonsten aber will man jungen talentierten Bands auf dem Weg zum Vinyl helfen.

1987 wurden die ersten Platten veröffentlicht:

1) LORDS OF THE NEW CHURCH/ Dance with me 12" (Beat one PB 12.001)
Auf Seite A gibts einen 87er Mix des wohl bekanntesten Lords-Songs, der für meine Begriffe leider zu sehr geglättet wurde. Besser ist da die Seite B mit einer mörderischen Coverversion von "Walking the dog", sehr kraftvoll, dynamisch, mit Honky-Tonk-Piano, daß Lust auf mehr macht. Und in Kürze wird es exklusiv auf PB eine Live Doppel-LP der Lords of the New Church geben. Später folgt eine reguläre Studio-LP und Freunde dieser Band können sich 1988 auf eine größere Tournee freuen... BEWARE THE SECOND COMING OF THE LORDS...

2) INVISIBLE ARMY/ Wall of sound 12" (Beat two PB 12.002)
Eine 4-track Maxi dieser straighten up-tempo Band, die vom Ex-Lords Bassisten Dave Trgunna unterstützt wird. Den Titelsong gibts einmal als Dancefloor-Hit und einem als "normalen" Radiomix, also geeignet auch fürs WDR-Nachtprogramm. Neben schönen Gitarrenparts beeindruckt vor allem die melodische und doch vielschichtige packende Rhythmusarbeit, dazu der schöne Leadgesang und gelungene Songs...eine tolle Platte, bisher die mit Abstand reifste und beste Perfect Beat Platte..

3) Un-Art/ Un-Art 12" Mini LP (Beat three PB 12.003)
Auch Nummer drei überzeugt auf ihre eigene Art und Weise. Einfachste Musik mit knapper trockener Gitarre und simpler (und doch effektiver) Rhythmusarbeit, dazu deutsche Texte, die man gehört haben sollte. Soundmäßig hatte man die Wahl zwischen den ursprünglichen Demobändern (auf 4-Spur-Rekorder) oder dem Weg in ein proff. Studio, gottseidank entschied man sich für die alten Bänder, so daß nichts von der Atmosphäre dieser unkommerziellen Musik verloren geht. Eine Platte mit Ecken und Kanten, in die man sich verlieben kann.

Als besonderen Gag gibts hier und da besondere Raritätenzugaben. z.B. bei der Dance with me 12" gabs eine limitierte Bonus 7", ebenso bei der Invisible Army 12". Mittlerweile sind die aber schon ausverkauft, es gibt nur noch die regulären Ausgaben (zumeist in farbigem Vinyl). Achtet bei neuen Produkten darauf, daß ihr an die erste Pressung ran kommt, es lohnt sich bestimmt... Alles in allem bin ich auf weitere Perfect Beat - Produktionen sehr gespannt. Mal sehen, ob die halten, was sie versprechen. Übrigens sollen auch vergriffene Platten wiederveröffentlicht werden, näheres dazu evtl. im nächsten MyWay. Ich werde euch auf dem laufenden halten. Hier noch die Kontaktadresse: PERFECT BEAT

3492 BRAKEL P.O.Box 1340

(Danke an D.S. fürs Reagieren...)

Matthias Lang

In dieser Szenerie ein neues INDEPENDENT Label aus der Taufe zu heben, mag unbefangene Beobachter zu einem mitleidigem Lächeln hinreißen - wenn sich dieses neue Plattenlabel aber auch noch in den Kopf setzt, einen eigenen Vertrieb aufzuziehen, frei nach dem Motto: "Wenn schon independent, dann richtig independent", dann kann es sich bei den Betreibern dieser Firma doch eigentlich nur um ehemalige Kamikazeflieger handeln, die noch einmal davongekommen sind und auf ihren zweiten Einsatz warten...

Derweil sitzen wir am Lagerfeuer, verzehren ein Wildschwein nach dem anderen, hoffen, daß uns der Himmel nicht auf den Kopf fällt und planen bereits den übernächsten PERFECT BEAT.....

Postfach 1340
3492 Brakel

HARDCORE

SEWER CORPSE TAPES ist eine Mischung zwischen Label u. Vertrieb. Labelmäßig gibts fünf Livetapes, aufgenommen Sewer corpse ta jeweils im heimischen Jugendhaus. Kennen (und empfehlen) kann und möchte ich Tape Nr. 4 mit tollem Sewer cor Livesound von den Drowning Roses (wo bleibt die erste Sewer LP?) und den Skeezicks (die leider aus den üblichen Se Gründen nicht mehr unter uns weilen, es soll trotzdem ne S schöne Zeit gewesen sein, nicht wahr Armin?). Die Qualität ist sehr gut, die Preise zivil. Vertriebsmäßig weiß ich nur, daß der Martin Produkte, die ihm gefallen, vertreibt. Also, wer was zum vertreiben hat, hinschreiben: Silcherstr. 9, 7322 DONZDOR.

DURCHSCHNITTSANFALL VOL. I + II
2 x c-60 /Prion-Tapes/ 1987

NEUE MUSTER/ VOL. I + II
2 x c-90 /Tonspur-Tapes/ 1987

Gleich zwei Mammutcompilations der Experimentier/Industrial/Elektronikszene-szene International sind 1987 erschienen. Beide Labels wurden ja schon in MY WAY vorgestellt.

PRION TAPES hat 21 Beiträge zusammengestellt, wobei vor allem die französischen und die deutschen Beiträge /Raum Nürnberg/ überzeugen. Mitwirkende: Der 7. Versuch The Haters
Silent voices Context
PCR Beserker
Pacific 231 EMPAC
X-ray pop u.v.a.

TONSPUR bringt es auf ca. 40 Acts, wobei der Stefan Wert drauf legt, daß hier HC-Elektronik und Industrialgeräusche gemischt wurden mit schönanzuhörenden Elektroniksounds. Mitwirkende: Dominion S-core
X-ray pop MAD
Spheric corner Odal
Circles Die Rache
FAR u.v.a.

Die Gestaltung ist jedesmal sehr schön, natürlich gibts Kontaktsadressen aller Beteiligten. Durchschnittsanfall enthält noch ein Beiheft, leider zu sehr auf Ausdruck und Kunst als auf Information gestaltet. Bei beiden sind weitere Ausgaben geplant, Prion-Tapes sind auf 250, Neue Muster auf 200 Stück limitiert.

please contact:
Prion Tapes, Peter Schuster,
Speyererstr. 16 8500 Nürnberg
Tonspur-Tapes, Stefan Schwab, Eskistunastr. 8, 8520 Erlangen M.Lang

SINFUL MOTION

Charly Holback
Tucholskystr. 1
4600 DORTMUND 1

...haben mir ihre Debüt MC geschickt, zu der ich folgendes sagen möchte! Musikalisch ist sie sehr interessant, vor allem die Kombination von 70er Glamrock (Bolan/T. Rex/Slade) mit außereuropäischen Einflüssen (Afrika/ Asien). Es gibt schöne Lovesongs, bissige Texte, Sinful Motion wollen den Leuten nicht den üblichen Einheitsbrei vorsetzen!! Ansonsten finde ich es nicht so gut, daß sie es als Profi schaffen wollen. Wenn ich mir die gestellten Promo-Fotos angucke, wahrscheinlich auf irgendeinem Balkon aufgenommen (in Rockstar-Pose mit tollen Showklamotten), dann wirds mir anders. Irgendwie klingt die Musik dann nicht mehr so beeindruckend, bevor ich diese Eindrücke gewonnen hatte. Nun ja, musikalisch kann ich diese Cassette durchaus empfehlen, über den Rest decke ich den Mantel des Schweigens.

INTERVIEW:

(BS: Brainstorm, Marco Dobra
MW: Matthias Lang)

MW: Seit wann gibt es Brainstorm (BS), wer steckt dahinter?

BS: 1984 begann Marco in kleinem Rahmen mit Homerecording. Der Name Brainstorm stand damals schon fest. Chris beteiligte sich schon im Dezember 1984 an der ersten Produktion "ERROR IN THE MIRROR". Damals kannten wir noch nicht die Indie-Szene. In den folgenden zwei Jahren baute Marc'o sein Equipment gezielt aus. Schließlich im April 1987 zogen beide zusammen und nahmen sich vor, das BS-Studio immer weiter auszubauen. Im Mai 1987 erfuhren wir von der Indie-Szene und begannen dort zu agieren.

MW: Was ist Brainstorm, ein Label? ein Vertrieb? ein Studio?

BS: BRAINSTORM-STUDIO steht in 1. Linie für unser Homerecording-Studio. Da wir Tapes produzieren, ist es auch ein MC-Label. Wir produzieren unsere eigene Musik (z.B. Chris: Lustwig v. Biesthoven - Solo/ Marc'o - Solo/ beide zusammen) und die von befreundeten Musikern. Wir sind eigentlich kein Vertrieb, nur im Eigenvertrieb vertreiben wir unsere eigenen Cassetten, Cassetten, die auch bei uns entstanden sind. Ausnahmen könnten aber in Zukunft die Regel bestätigen...

MW: Die Zielsetzung (im groben)...?

BS: Da Musik unsere Ausdrucksform ist, werden wir das Studio und unsere Aktivitäten weiter ausbauen. Durch die Indie-Szene möchten wir auf uns aufmerksam machen, Kontakte knüpfen, Erfahrungen sammeln. Wer unser Musik-Zine SEKISHU kennt, weiß, daß wir mit der Indie-Szene nicht zufrieden sind und möchten daher dazu beitragen, die Szene lebendiger und durchsichtiger zu machen. Homerecording macht süchtig!

MW: Sag was konkretes zu den bisherigen Veröffentlichungen, gibt es Flops, gibt es Renner, Interessant wären ein paar detaillierte Stückzahlen...

BS: Veröffentlicht haben wir bisher 22 verschiedenen Produktionen. Stückzahlen liegen günstigerweise bei Tapeproduktionen nunmal nicht fest. Sie werden einfach auf Bedarf angefertigt. In der Regel machen wir erst einmal dreißig Stück pro Titel, da wir damit sicher sein können, nicht auf ihnen sitzen zu bleiben. Renner gibt es tatsächlich: z.B. der SYNTHEX-Sampler, hier wurden ausnahmsweise 50 Stück kopiert, die alle schon vergriffen sind (seit Dez. 87), 30 Stück werden nachgemacht und dann halt nach Bedarf. Weitere Renner EDITION HOLOS/ CALL OF THE OCEAN (vertonte Walgesänge, ca. 30 MCs), LUSTWIG V. BIESTHOVEN u. MARC'O DOBRA/ LUST ca. 30 MCs, MINIMAX MAXIMALMINIMUM/ ULTRAZENNYXTRILAT ca. 20 MCs. Flops sind vielleicht ZARDOZ ZODIAKUS & MARC'O DOBRA/ Listen 5 Stück

OVERFLOW/ ENJOY 6 Stück, OVERFLOW/ HEIL ERIS 4 Stück. OVERFLOW ist ein Pseudonym für die Sessions, die mit Freunden eingespielt werden. Insgesamt haben wir seit Mai 87 ca. 250 Cassetten verkauft oder getauscht.

MW: Ihr seid ja in der Avantgarde-/Experimentier-/Experimentell-Szene. Ist dies eure Musik?

BS: JA!! Unsere Musik fällt sehr unterschiedlich aus, daher ist der 3-teilige Begriff, den Du erwähnt hast, schon zutreffend. Marc'o wird sich in Zukunft noch ein bißchen mehr der Ambient-Musik widmen.

MW: Könnt Ihr mit dem Begriff "INDUSTRIAL" was anfangen oder distanziert Ihreuch davon?

BS: MARC'O: Ich kann mit jedem Begriff was anfangen, von Punk bis NewAge, es gibt wie überall guten und schlechten Sound. Bei einigen Stücken der ULTRAZENNYXTRILAT wirke ich auch mit und da findest Du auch INDUSTRIAL-angehauchte Stücke.

CHRIS: Es ist weder meine große Liebe noch lehne ich es ab, als Beispiel dient hier das Stück "Industrial-Zen-Meditation" vom Tape ULTRA....., wo ich den Bass bediene. Ich kann fast jedem Musikstil etwas abgewinnen, nur vom Lärm halte ich nichts!

MW: Zusammenarbeit mit anderen Labels, Erfahrungen in der Indie-Szene?

BS: Es gibt die ersten Gehversuche: Ein DTW (Die Totschicke Wut, der Tipper) Sampler steht an. Darauf werden wir auch vertreten sein. Außerdem will DTW (Jörg Jahns) unseren Synthesampler vertreiben und wir seinen. Dann sind wir noch auf folgenden Compilations vorgesehen:

- A. BURNTOUT YOUTH - noch nicht fertig
- B. MAN'S HATE I.S.C. (ca. Ende Jan. 88)
- C. TONSPUR/ NEUE MUSTER VOL. I + II (L.v.Biesthoven)
- D. TONSPUR/ NEUE MUSTER VOL. III (Marc'o Dope-Ra) noch n.f.
- E. TAPE REBEL III (Weed-Music, Düren) (ca. Ende Jan. 88)

Spheric Corner und wir planen eine gemeinsame Produktion per Post! So, die Indie-szene ist ein recht unkoordinierter Haufen, bis auf die schon semi-professionellen. Alles weitere würde jetzt den Rahmen sprengen, in "SEKISHU" gehen wir regelmäßig darauf ein. (Ich bat Marc'o, diesen Punkt kurz zu fassen, aber es gäbe viel zu sagen, also einfach SEKISHU lesen, M.L.)



>>> EDITION HOLOS <<<

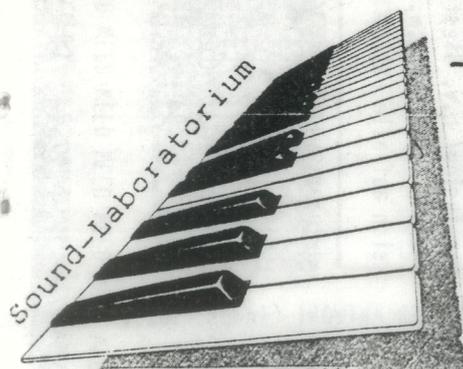
Call of the ocean

Wale sind nicht nur intelligent, sondern auch hochmusikalisch!!! Wir laden ein zur Walparty!!!



MARC'O DOPE-RA - Seelenrecycling

Eine Exkursion in Ebenen der Zeit- verschiebung! Dieses Tape sprengt alle gewohnten Empfindungsschablonen Achtung - der Genuß der Cassette könnte zu einer Neugeburt führen! Die Entstehung dieser Produktion beruht auf einem Wechselspiel zwischen User und Hi-Tech-Instrumenten.....



BRAINSTORM-STUDIO
Marco Dobra / Chris Banse
Reichsstr. 56
5300 Bonn 1 - Röttgen
Telefon 0228/257393

BRAINSTORM - STUDIO

INDEPENDENT-MUSICK-CASSETTEN
f ü r a l l e . . .
Freunde experimenteller
und elektronischer Musick

DC/21-18/AC
Preis: 9,- DM
Matthias Lang in "HY MAY" Nr. 7 über "LUST"
Auch sehr abwechslungsreiche und teilweise
schönen Vocals, entsprechendes Textinhalt
liegt bei. Schön als Einstieg ins
Brainstorm-Studio - Programm.

DC/21-36/AC
Preis: 9,- DM
"SYNTHEX-SAMPLER" Vol. 1 - "Genies der Zukunft"



Der erste Sampler des Brainstorm-
Studios, der elektronische, us-
tische Musick fördert, us-
Viele Kontaktadressen will,
hochgenuß den ausikalischen
Mitwirkenden: Spheric Carner,
Traumspiel, Contest, Overflow,
Minimaler, U.Blauer,
R.Schiffner, U.Blauer,
Lustig van Bieathoven,
Marco Dope-Ra,
Eric Dope-Ra,
Glib Müller
und andere..



DC/21-23/AC
Preis: 9,- DM
Matthias Lang in "HY MAY" Nr. 7 über:
Marco Dope-Ra - Seelenrecycling

Diese Musick ist in zwei Einheiten
unterteilt, die wiederum in diverse
Teile geteilt sind. Variable Elektronik
mit faszinierenden Übergängen von schnell
zu sanft, weiß zu schwarz, exotisch zu
gewöhnlich. Gemäß Info eine Exkursion in
Ebenen der Zeitverschreibung, der Genus,
der MC kann zu einer Neugeburt führen.

Matthias Lang in EBM-11 '87 über "LUST"
Nach mehreren Hörern wird mir Ihre Elek-
tronikcassette zum Besprechen Ihre geschickt,
17 Songs mehrmalig im Hören bin ich von allen
hier wurde abdruckt. Sie haben sich allen
ausgezeichnet. Melodie neben Rhythmik, geordnet
gewagte Songs neben romantischen, schiller-
aufig klingenden Tracks. Es fällt fast schwer
einzelne Songs hervorzuheben, diese MC ist
als Einheit zu bewerten. Und diese MC ist
äußerst positiv. Während die Bewertung
staltung jedoch enttäuscht, ist die Coverge-
qualität herausragend gut.

Die Instrumente reichen von
Astral-Geistern, Bass, Drumcomposer,
Echo, Flöte, Fön, Gitarre und Hund
über Klarinette, Magier, Nichts, Pan-
Sequenzen, Stimme, Synthi, Tape, TV,
Quarks und Quirl bis zum Zufall.....

Matthias Lang in EBM-12 '87
über "Seelenrecycling"
Die Brainstorm-Produkte
bieten allesamt gekonnte
Elektronikmusik, die nie
langweilig wird. So fasziniert
auch diese MC mit
ausgewählten Song- und
Soundstrukturen. Die beiden
Songs sind jeweils in
einzelne Parts unterteilt,
die sich deutlich voneinander
unterscheiden. So wechseln
blubbernde Töne mit sanften,
fast verspielten New-Age-
Einflüssen. Mystik folgt hinter
lustigen Melodien, keine Sekunde
dieser Cassette nervt, alles
ist gut produziert und im
Alleingang von MODR aufgenom-
men. Kompliment.
Wer allerdings solche Art
Musik nicht mag, sollte die
Finger lassen. Weltbewegendes
wird nicht geboten.

ZUSTANDSBESCHREIBUNG total:

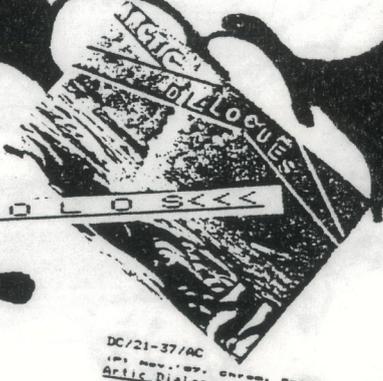
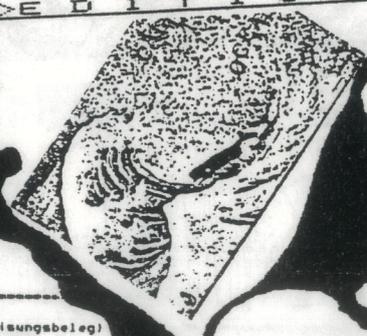
- DC/21-31/AC
Marco Dope-Ra - Zustandsbeschreibung II. >>> Wasser <<< Preis: 9,- DM
 - DC/21-32/AC
Marco Dope-Ra - Zustandsbeschreibung III. >>> Luft <<< Preis: 9,- DM
 - DC/21-33/AC
Marco Dope-Ra - Zustandsbeschreibung IV. >>> Erde <<< Preis: 9,- DM
- Wenn "Zustandsbeschreibung" besonders interessiert,
kann sie alle drei im "Zube-Paket" erwerben.....ges.: 20,- DM



DC/21-30/AC
Preis: 9,- DM
Call of the Ocean
Male sind nicht nur intelligent, sondern
auch hochausikalisch!! Wir laden ein zur
Walparty! Auf Tauchstation im Sound-Ocean!
Unterwelt sind diese Vibrationen mit
Synthesizerklängen. Die Synthese dieser
"lebenden Trompeten" mit den Hi-Tech-
Instrumenten ist einmalig interessant
und im Worte gar nicht zu fassen -
deshalb ... selbst antunnen lassen!!

DC/21-35/AC
Preis: 9,- DM
Minimalistisches - Ultrazennyxtrilat
Der "Kosmische Force" ist ein Mix gegen
die Ereignisse, die sich auf dieser Pro-
duktion manifestieren. 9 (dreizehn) Drum-
Composer haben zum Einsatz! Viele Effekte,
viele Ideen - bestmögliche eine der eigen-
willigsten Arten von "Minimal-Musick".

>>> EDITION HOLOS <<<



DC/21-37/AC
Preis: 9,- DM
Artic Dialogue
Das BRAINSTORM-STUDIO-Team stellte sich
den Herausforderung "Eskimo-Gesänge" zu
modulieren. Dies war nicht einfach, zu
die Eskimos sogar riesige Eisberge zu
Schmelzen br(s)ingen, denn ewiges Eis
macht Eskimos heiß! Eine Reise in die
arktische Eiszeit!

VERSANDBEDINGUNGEN:
Versand gegen Vorkasse (Bar, V.-Scheck, Briefmarken, Überweisungsbeleg)
Preise verstehen sich incl. MwSt., zuzüglich Porto-/Verpackungs-
Pauschale. 1-2 Cassetten = 1,50 DM ; 3 und mehr Cassetten = 3,- DM
Bestellungen ab 80,-DM frei Haus!



Händleranfragen erwünscht.
Wiederverkäufer-Rabatt möglich!!!
Für eilige Bestellungen: Tel. 0228/25 73 93

Bankverbindung: Volksbank Beuel e.G., BLZ: 380 402 85, Konto: 3001494019
oder Sparkasse Bonn, BLZ: 380 300 00, Konto: 134425560

Überweisungen auf Volksbank Reul bitte auf den Namen Marco Dobrak!
Überweisungen auf Sparkasse Bonn bitte auf den Namen Christian Bansek!

BRAINSTORM - STUDIO

MARCO DOBRA/CHRIS BANSE - REICHSSTR. 56, 53 BONN 1

Dubblegum Bubbledub

Scheißbladen
Produkt



Im Laden: Der Scheißbladen, Berlin
Das Schallarchiv, Köln
S. U. B., Nürnberg
Mr. Banana, Stuttgart

Sack

DIE NEUE KASSETTE

Dubblegum Bubbledub

CR02/C16 DM 4.50

Kassettenwünsche

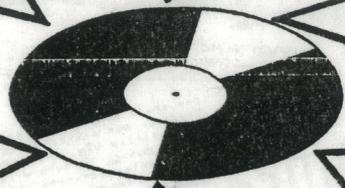
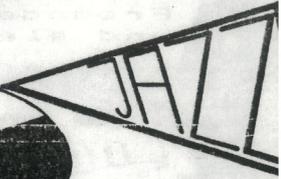
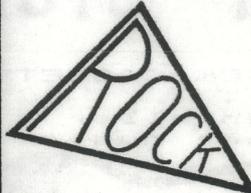
oder Tauschangebote an:

Harald "Sack" Ziegler
Eupener Str. 42
5000 Köln 41

neue adresse

bei Bestellungen: + 1,50 (egal welche Menge)

AN-U.VERKAUF V. SCHALLPLATTEN U. CD AMSTERDAM RECORD-SHOP



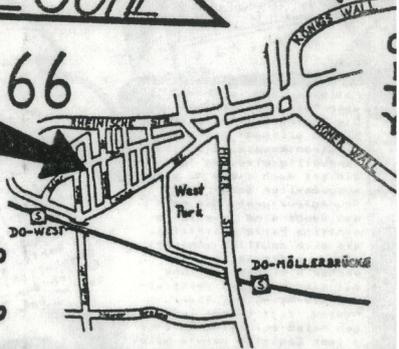
ADLERSTR 66

4600 Do 1

Tel.: 0231/16 16 91

Mo - Fr 12⁰⁰ - 18³⁰

Sa 9⁰⁰ - 13⁰⁰



Alles Roulette?

BRAINSTORN-STUDIO
Marco Dobra / Chris Banse
Reichstr. 56
5300 Bonn 1 - Röttgen

Man muß nicht erst im Roulette gewinnen,
um sich ein "SEKISHU-ABO" leisten zu können!
1 Jahr "SEKISHU" (4 Nummern) frei Haus für 7,-DM
Probeheft oder Einzelnummer gegen Einsendung von
1,50 DM + 0,50 DM Porto in Briefmarken!
"SEKISHU" berichtet über die Independent-Szene

OUT NOW!

TRASHING GROOVE

TRASHING GROOVE
27.02. Peine-Café Creativ

1st Lp

"NO ROUTINE"

GEHEB NICHT UEBER LOS!

GEHEB NICHT 4000 DM EIN!

GEHE ZU DEINEM PLATTENHÄNDLER!

BESTELLENDESS

DUSKY-VERTRIEB

BRITLAND

RECORDS

BOOKING:

Michael Max

Paul-Lincke-Straße 9

3203 Sarstedt

Tel: 05066/2148

Suche Videos + Fotos zum Tausch!
Mücke Tapes, Waldenburgerstr. 3, 4410 Waren-
dorf

HARDCOREPUNKTAPES! Überspiele billig!!!
LP's, EP's, 7", Tapes, Live Tapes auf Marken
Chrom Cassis Stück 6.- T-Shirts - Live Tapes -
Sticker von GG Allin - Misfits - Black Flag - Sen-
tic Death, Poison Idea, Ramonez 77 etc.
Mücke Tapes - Waldenburgerstr. 3 - 4410 Wa-
rendorf

Liste gegen 0.80 Rückporto

KTV!KTV!KTV!...SCHON GUT, PETER.
DU KRIEGST JA DIE NEUE KONSUM-
TERRORVERTRIEBSLISTE MIT ZINES,
TAPES + PLATTEN + ZWAR FÜR 60
PFG BEI F.ZABBE/MARIENSTR 19/
ZI 7/7033 HERRENBERG

A-Wat

VERTRIEB

Platten

Tapes

Liste gegen Rückporto

Fanzines

suche noch
Material
für den
Vertrieb

Kontakt: Andreas Töcker
Dr. Metzger Str. 7
4280 Borkend

FIRE ENGINE

LADEN + VERSAND

GG Allin-Dirty Love Songs 2 LP 22.-
Hard Ons-All Set To Go 7"(Austr.)9.-
Hard Ons-Girl In The Sweater 7"(Austr.)9.-
Flesh D-Vice-Flaming Soul 7"(Neuseel.)9.-
Flesh D-Vice-Bloodstained Morning LP(Neuseel.)22.-
Massapeal-Nobody Likes A Thinker LP(Austr.)18,90.-
Vultees-Heaven 7"(Austr.)9.-
Positive Hatered-Same LP(Austr.)22.-
Sticky Filth-Blessed Are...7"(Neuseel.)9.-
Vultees-Kick Out 7"(Austr.)9.-
Rip,Shit,Or Bust-Compilation(Neuseel.)16.-
The Henchmen-Death Machine 7"(Ultrarar,legend.Neuseeland-Hartcore)15
On The Waterfront Vol.III(Hard Ons,Vultees,Massapeal,u.a.)19,90.-
Flesh D-Vice-Transmission 7"(Neuseel.)9.-
No Idea-Class War Mini-LP(Neuseeland Imp.)16.-
?Fog-Same 7"(Neuseel.)9.-
+vieles mehr!!!

LISTE GEGEN 80 PF RÜCKPORTO

TURMSTR. 45 4300 ESSEN 1

Jetzt endlich auch in Deutschland!

INTERNATIONALE OFFIZIELLE
PROMO- UND CONCERT-

MUSIKPOSTER

aller Musikrichtungen und
Interpreten von
Postkartenformat bis
Riesengröße 150x100 cm!
Umfangreicher Katalog
(gegen DM 1.-Rückporto) bei:

Posterversand
Harald Wächtler
Kernenblickstr. 27
7000 Stuttgart 75

UWE MINDRUP
PO BOX 12
4507 HASBERGEN
WEST GERMANY

Records
Tapes
Fanzines

Liste gegen 0.80 Rückporto

JARMUSIC INDEPENDENT TAPES + RECORDS

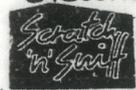
CLEANERS FROM VENUS
DEEP FREEZE MICE
LEGENDARY PINK DOTS
ATTRITION
CHRYSANTHEMUMS
MYSTERY PLANE
JUNG ANALYSTS
THIRD CIRCLE uva



CATALOGUE mit über 200 tapes/records
+ magazines GRATIS bei JARMUSIC
Limastrasse 18, 1000 Berlin 37

Scratchy 'n' Sniff

Glasshüttenstr. 113 • 2000 Hamburg 6 • FRG • Tel. 040-439 55 18



SCRATCH 'N' SNIFF hat Alfred Hilsberg sein, Ende '87 gegrünetes, neuestes Label genannt. Doch obwohl die beiden ersten Acts darauf so blumige Namen wie: FLOWERPORNOES und BLUMEN OHNE DUFT(soso) haben, gibt es weder beim Kratzen an der Hülle, noch an der 10" (!) etwas zu riechen. Dafür gibt's aber interessante Songs von den Lieblingen der Zineschreiber (auch MY WAY) und einer für mich unbekanntem Band aus Marburg(?). Über die PORNOES brauche ich wohl nicht viel zu schreiben?! "Make Up", "Marlon Brando & Me", "Boys & Girls" und "The Girl Who Was Allergic To Water" wurden für die Debutplatte ausgewählt. Wer sie mal live erlebt hat, wird wissen das noch viele Songs auf die Veröffentlichung warten-man denke nur an "Busy Lettin' My Hair Grow". So soll denn auch bald die erste LP folgen. HIPPIY NOISE ZEN TRASH POP as it's best!

Genauso eigenwillig, nur rockiger, verwirklichen BLUMEN OHNE DUFT ihre Vorstellungen vom Underground-Rock. "The Family"-eine trashige Hymne an Charles Manson (!); "Abbott & Costello Meet The Family"-Disco-Dancing-Rap lassen grüßen; als Höhepunkt: der Stooges-Klassiker "I Wanna Be Your Dog"- aber modifizierter, aggressiver. Zum Schluß: ein Country&Western Knaller, Johnny Cash gewidmet: "Johnny Yuma". Man darf gespannt sein, welche "Blumen" Alfred noch im wild wuchernden Indie-Garten eflückt



EUROPA-TOUR AB FEBRUAR 1988

PAUL ROLAND new LP DANSE MACABRE

auch europäische Pressungen, von U.S.-Künstlern. Von mir im Katalog(schicken lassen!) entdeckte Perlen: Feelies-"The Bad Earth" live in Oberhausen, Radio Birdman-"Radios Appear" australischer Rockklassiker! Außerdem sind (fast) alle SUBTERRANEAN REC.-Platten, sowie RALPH-Tonträger(Residents!) auf Lager. Das LABEL hat als erstes eine Single(die ersten 450 in klarem Vinyl) mit zwei älteren Paul Roland -Songs rausgebracht. Zum ersten Mal erlebe ich Paul mit einer richtigen Rockband-toll! Weitere aktuelle P.R.-Platten: eine Constrictor-Collector-Single in rot mit "Berlin"/"Sword & Sorcery" und die "Cabinet Of Curiosities"-LP (New Rose) mit einer Klassik-Version des Punksongs "Gary Gilmores Eyes". BOUNCING ist übrigens auch das deutsche Management für Paul! Eine Live-LP(April), sowie eine neue Studio-LP(Juni) mit P.R. sind schon in Planung. Unter den Bestellnummern: SPLASH TWO(Single) und HEAD 1(LP) sind Aufnahmen der am.(Seattle) Popband GREEN PYJAMAS erhältlich. Die größtenteils romantischen Popsongs werden gekonnt durch: Piano, Oboe, Cello, Mandoline, Tamborine und Dudelsack verfeinert. Aber mit dem Song "Higher Than I've Been" bewegen sie sich in Sixties-Beat und Rockgefilden. Eine Band, die mal nicht den von sehr vielen U.S.Bands bevorzugten Gitarrenrock pflegt, sondern fast englisch-romantisch wirkt. Mehr darüber in den nächsten Ausgaben von MY WAY.

Ach ja, bevor Ich's vergesse: die Debut-LP "Can The Bastard Sing" der von mir hochgeschätzten MAGOO BROTHERS wird am 20. Februar '88 voraussichtlich erscheinen. Bis dahin könnt ihr euch ja mit dem, bei der Band für 10,- incl. Porto, erhältlichen Livetape vergnügen: MAGOO BROTHERS bei Irmer, Mainzerstr. 20, 1000 Berlin 44. P.S.: BOUNCING hat von PASTELL das PRINCIPE LOGIQUE-Label übernommen: mit u.a. BONAPARTES, LA NUIT, NO MORE.

The
BOUNCING
- CORPORATION -
- LABEL • MAIL ORDER • PUBLISHING -
86 ALEXANDERST. D - 5800 HAGEN 1
FRG
(0)23 31/88 1671
-THE SOUND WE LIKE MOST IS A SEVERED HEAD BOUNCING DOWN THE STAIR-

Zusammen mit den beiden Freunden: Sven Schöppe und Michael Anacker, hat Hans-Martin Gross in Hagen ein neues label gegründet. Die Erfahrungen aus zwei Jahren PLAY IT LOUD-Plattenshop und drei Jahren PASTELL bilden eine gute Grundlage für eine erfolgreiche Labelarbeit. Und was hat BOUNCING den Lesern zu bieten:

MAIL-ORDER: hier gibt es hauptsächlich amerikanische Originalpressungen, aber

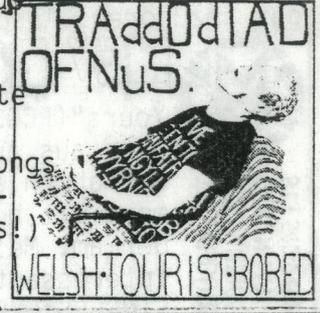
"IF YOU'RE GOING TO SEATTLE DON'T FORGET TO WEAR A PYJAMA IN YOUR HAIR"

LAIT/LI... C. CEN...

CONSTRUCTOR

1000 VIOLINS-"LOCKED OUT OF THE LOVE-IN"(THE ALBUM)(CON! 00023) Die Smiths sind tot-es leben die 1000 Violins! Eine LP voller schöner, klassischer Popsongs mit so depressiven Titeln wie:"Lost To The World". Im Februar auf Tour! Talulah gosh-"ROCK LEGENDS:VOLUME 69"(CON! 00026)'69 ist wohl das Geburtsjahr dieser 2 Girls und drei Boys aus Edinburgh, die seit Anfang '86 frischen,unbekümmerten,unschuldigen Pop machen. Auch ihre Debut-LP bringt süße Popklänge mit Ramoneseinflüssen.Schön. CHRISTIAN HOUND-"NOT GUILTY"(CON! 00028)"Not Guilty At All, No President Can Kill The Dead Kennedys". Diese 12" ist C.H. Beitrag um die Prozeßkosten von 40.000\$ (Frankenchrist Poster-Zensur-Prozeß-Jello Biafra) abzutragen. Die Erlöse gehen an den "No More Censorship Defense Fund". Mit hartem Gitarrenrock wird gegen den "Dominoeffekt" gekämpft-denn auch bei uns greift die Zensur um sich ("Songs About Fucking"-Big Black...). SOLIDARITÄT! MINT ADDICTS-"GET OUT OF THE GHETTO"(CON! 00029)"we like chicken chasing"-weiter geht die"Hühnchen"jagd:"Return Of The Chicken Chaser". "Bones"-Underground-Pop,"Tiny Army"-härterer Elektro-Beat. HANGMANS BEAUTIFUL DAUGHTERS-"TRASH MANTRA"(CON! 00030,Mini-LP) siehe MY WAY 6 S.10! "sixtiesorientierte Rockmusik"-auch auf dieser MINI-LP,wieder von Dan Treacy (TVP's) produziert; erinnert teilweise an die Pretenders oder Byrds; ob schnell-"Pushing Me Too Far" oder langsam-"Darkside"-diese Londoner "Töchter" wissen zu überzeugen. Die neue TVP-LP läßt leider noch auf sich warten. CONSTRUCTOR goes Sixties! TRADDODIAD OFNUS-"WELSH TOURIST BORED"(CON!00031)Gesprochen:Trassodiad Offnus,bedeutet ungefähr"eine fürchterliche Tradition" und ist der Name einer Band aus Wales, die mit "Hwyl"(Debutsingle)fast einen Hit hatte. Sehr ungewöhnlich: ein metallisches Schlagzeug,eine sparsame Gitarre und der seltsame,walisische Gesang von Gareth Potter,aber auch (Geigen)Folkelemente sind vorhanden. Sowas habe ich noch nicht gehört! INCA BABIES-"BUSTER'S ON FIRE"(CON!00027)violette EP mit drei neuen Songs die nicht auf "Opium Den" sind-feurige Bluessongs,die schon live überzeugten. MEMBRANES-"TIME WARP 1991"(CON!00024) endlich neues (orangenes!) Vinyl. Die Ihre neue LP "Kiss Ass Godhead"im März vorstellen. ~~mondo~~ "Grat Mistake"-von'82 in Urbesetzung/"Time Warp"-bester Noise-Pop/ "Groovy" ~~FUCKERS + SAMPLER G+R+D+P+HIP HOP - 1988 STUDENTENKONZERT...~~

KISS ASS GODHEAD!



ANZEIGE

NEW BOA-LP
out now
"COPPERFIELD"
First 10.000 albums.
with Free Maxi

ConstricTOR
presents
für MÄRZ 88:
new PALEOKAS LP

aktuelle Platten:

PAUL ROLAND
Coll. 7" No. 8

VEE VEE VEE
Coll. 7" No 7



new Mini-LP von
HANGMANS
Beautiful Daughters

new LP von
TRADDODIAD OFNUS

- 1000 VIOLINS "LOCKED OUT...."
- Talulah Gosh - LP
- CONSTRUCTOR-Sampler

new INCA BABIES LP
new MEMBRANES LP

plus brillant new Collector's-Singles
z.B. PASTELS
z.B. DOG FACED HERMANS

ConstricTOR
Postfach 300 149
46 DORTMUND 30

DIE KAMPFBEOBACHTER

Das folgende Interview mit den KAMPFBEOBACHTERN hat die Janet (Mücke Tapes) im Dezember '87 gemacht. PUNK-ROCK IS STILL ALIVE! auch in Bayern!

1.) Wann habt ihr angefangen ?

In der jetzigen Besetzung gibt es uns seit Anfang '87! Aber ursprünglich gibt es DIE KAMPFBEOBACHTER seit '85. Aus dieser Besetzung stammt aber nur noch Harry, der Bassist.

2.) Was macht ihr für Musik und wie bezeichnet ihr sie ?

Unsere Musik besteht aus dem was wir können (hihi). Wir würden unsere Musik als "feuchten Kellerpunk" bezeichnen!

3.) Stellt euch mal vor und wo habt ihr sonst gespielt ?

Harry-Bass, 25 Jahre, früher bei: GEBREMSTE GEMSE
Assi-Gitarre, 23 Jahre, früher " " "
Jörg-Schlagzeug, 20 Jahre, früher bei: PSYCHIC WORK
Achim-Sing Sang, 17 Jahre, früher bei: TRASH CAN

4.) Was haltet ihr von Straight Edge ?

Assi: Nix! Jörg: Erst recht nix! Harry: Richtlinien wie in jeder Glaubensrichtung! Ich hasse Richtlinien!
Achim: Schon wieder eine Schublade. Ich trinke selber keinen Alk, rauche-kiffe nicht, trotzdem bin ich kein Straight Edge! Den Sinn den S.E. hat, ist der Sinn die Szene wieder mal aufzuspalten!

5.) Was hört ihr selbst für Musik ?

Achim: Deutsch-Punk, so ziemlich alles an Ami-Hardcore, manchmal Wave, 77'er Punk gefällt mir nicht, find ich zu träge.
Harry: Canalterror, Bérurier Noir, Toxoplasma, Klassik...
Jörg: Hardcore, Speed und zum einschlafen Slayer!
Assi: ALLES! 77er Punk, Hardcore, Speedmetal (wenn man neben Jörg wohnt wird man wohl oder übel damit konfrontiert)

6.) Lebt ihr von der Band ? (kleiner Witz)

Die Band lebt von uns! Wir hatten bis jetzt Auftritte und haben immer grad die Unkosten gedeckt, also sonderlich was eingenommen, nö... Wir spielen ja auch wegen des FUN'S! Wenn wir scharf aufs Geld wähen würden wir wohl Discomusik spielen (höhö).

7.) Gibt es Tapes von euch ?

Wir ham 'ne Aufnahme gemacht aber die 'is nicht so gut. Wir gehen demnext ins Studio und nehmen ein Demo auf. Schickt mir einfach 'ne leere Cassi und ihr bekommt dann euer Tape von uns aufgenommen. Bitte an Rückporto denken! Adresse: ACHIM KIETZ, FRIEDRICH-FRIESEN-STR. 4, 8670 HOF (Bayern, West-Germany)

8.) Was haltet ihr von HEAVY METALL ?

Assi: Nicht viel (aber so spielen müßte man können)
Jörg: LÄTSCHERT! (Translation: zu lasch!)
Harry: Mag die Typen nicht.
Achim: Hab sie früher gehört, diese Gitarrensolos, schrecklich! Stumpfe Texte: Bloody, Bloody, Death, Nightmare. Die sind jetzt öfter auf PUNK-Konzerten! (vermiesen die Laune!)
Speed Thrash ok, sonst nö!

9.) Noch ein letztes Wort ?

Achim: Holleri (sagt man so)

SECONDS to Nowhere Zinet JETZT ERHÄLT-
LICH! Schickt einfach 3,50 DM + Portol mit Inter-
view DR!, etc. etc.)
Achim Kietz "Holleri Bayern Vertrieb", Friedrich-
Friesenstr. 4, 8670 Hof, Bayern.

Augenblicke

INTERVIEW: JANET RICHTER/ LAYOUT: ULRICH GERNAND

der
Teufel
ist
los

STARVING BATS

"Fledermäuse suchen Nahrung und Wohnung" diese Schlagzeile inspirierte die STARVING BATS zu ihrem Bandnamen. denn leicht haben es ungewöhnliche neue Undergroundbands selten. Trotzdem gehen die BATS seit Anfang '86 unbeirrt ihren Weg, auch wenn sich ihre Popularität nicht in Ultraschallgeschwindigkeit ausbreitet.

Keimzelle war eine Bergkamener Kellerband, die UNEXPECTED VISITORS die so anfing, wie wahrscheinlich viele: nämlich mit Bluesrock. Mit dem Sänger und Songschreiber Roland Sperlich, der zuvor in der Werner Wave-Combo 5 o'Clock Heroes tätig gewesen war, konnte das aktuelle Bandkonzept entwickelt werden. Die Band fand sofort Gefallen an Rolands eingängigen Songs und es dauerte nur halbes Jahr, bis ein halbwegs gutes Auftrittsprogramm erstellt war.

Durch zahlreiche Auftritte seit Mitte '86 verbreitete sich schnell ihr guter Ruf. Sie traten u.a. in Wulfen, Werne, Kamen und natürlich in Bergkamen, zumeist bei Feten, mit großem Anklang auf. Da sich die einzelnen Bandmitglieder für die unterschiedlichsten Musikrichtungen begeistern, besitzen die meisten Stücke ein eigenartiges Flair. Im legendären Waltroper Posthorn zeigten sie erstmals ihre fantastische, psychedelische Lightshow.

Die Songs mögen teilweise etwas düster klingen, zumindest seit eine Orgel mit einbezogen wurde, die von Gerd Frenzel liebevoll mißhandelt wird. So klingt denn auch "The Boy With the Little Doll In His Hand" ziemlich psychedelisch. Die restlichen mir bekannten Songs "Depressive Realism", "The Man In the Bubble"...präsentieren einen Stilmix aus Blues, Rock, Punk, New Wave und Ska. Der Sound ist eigenwillig, ungewohnt und interessant. Auch sollen die Stücke in Zukunft besser arrangiert und tanzbarer(?) werden. Lasst die Wellen schwingen. Feed the STARVING BATS!

BAT-O-MANIA

Bandbesetzung

Roland Sperlich
lead voc.

Karsten Knafla
git, back voc

Gerd Frenzel
org., git.

Olaf Knafla
bass git.

Kaya Gerçek
drums

Kontaktadresse:
Roland Sperlich
Karl-Gerstein-Str. 1a
4712 Werne-Stockum
Tel.: 02389/732150